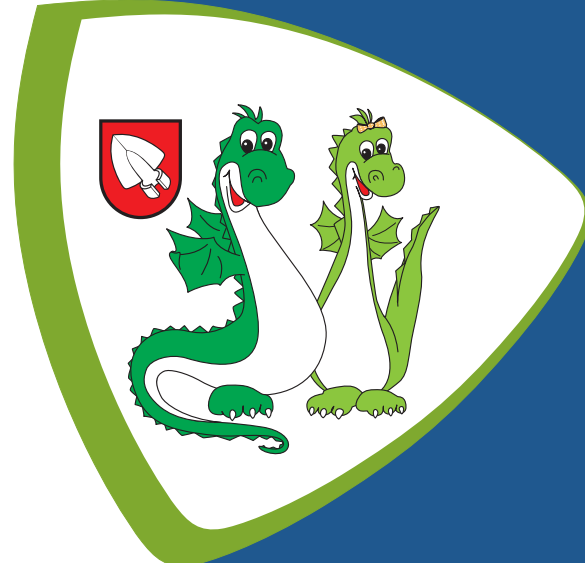


DRACHE POST

Nr. 60 | MÄRZ 2019



Ersatz-Neubau Sekundarstufe 1

Die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger von Wichtrach werden an der Urne über einen Kredit für den Ersatzneubau Nord beim Sekundarschulhaus befinden. Der Neubau mit einer integrierten Normturnhalle und den Zivilschutzplätzen stellt für die Sitzgemeinde Wichtrach, welche über die Schüler-

beiträge etwa 2/3 der Kosten mitträgt, einen Mehrwert dar. Besuchen Sie am 25. April 2019 die Informationsveranstaltung und stimmen Sie dem Projekt am 19. Mai 2019 zu.

Mehr dazu lesen Sie auf Seite 19

30 Jahre Bäckerei Bruderer

1989 eröffneten eine Niederwichterin und ein Appenzeller in Oberwichterach eine Bäckerei. Seit-her sind 30 Jahre vergangen. Was wäre Wichtrach ohne die Bäckerei Bruderer?

Mehr dazu auf Seite 28

W **Winnewisser + Kohler AG**
MALERARBEITEN
vertrauenssache
 seit 1894
 Wichtrach Tel. 031 781 01 40
 Gerzensee Tel. 031 781 02 87



Heimelige Lokalitäten für Ihre Familien- und Klubanlässe
 Mittwoch ganzer Tag und Donnerstag bis 17 Uhr geschlossen
 Familie Büttiker
 Telefon 031 781 02 20
www.loewen-wichtrach.ch

Unser Hit, preisgünstig und gut
Güggeli im Chörbli



JORNS
 BÄCKEREI - KONDITOREI
 LEBENSMITTEL - MILCHPRODUKTE U. SCHNITTKÄSE
 DORFPLATZ 11 • 3114 WICHTRACH
 TEL. 031 781 01 41



Gönnen Sie Sich schöne, gepflegte Finger- und Füssenägel oder entspannen Sie sich bei einer wohltuenden Hot Stone Massage.
 Gerne berate ich Sie telefonisch.
 Monika Burn
 Erlenweg 1
 3114 Wichtrach
 Tel. 079 432 41 21
www.romanscha.ch



26. + 27. April 2019
Grill - Event
Startbereit für die Grillsaison!

Freitag, 26. April
 14.00 bis 19.00 Uhr
 Samstag, 27. April
 9.00 bis 16.00 Uhr

Mit diesem Inserat erhalten Sie eine Bratwurst mit Brot für Fr. 3.00



Steiner Wichtrach Haustechnik AG
 Hängertstrasse 3, 3114 Wichtrach
 031 780 20 02
www.steiner-ht.ch



Haushalt- Geschenkartikel, Glas, Geschirr, Bestecke
 Sanitäranlagen, Heizungsinstallationen, Spenglerei



SM **schweyer + marti ag**
 architekten sia telefon 031 781 19 07
 bernstrasse 35 telefax 031 781 32 48
 3114 wichtrach www.schweyer-marti.ch

Pflege zuhause?



- » unbürokratisch und flexibel
- » 24 Std. Pikett (auch Sa/So)
- » Pflege, Betreuung und Haushalt

Unsere Leistungen werden von der Grundversicherung aller Krankenkassen übernommen.



SPITEX DELTA
 zuhören – beraten – pflegen

Tel. 031 721 50 20



www.spitex-delta.ch

Gesund bleiben



Drogerie & Gesundheitszentrum Riesen
 in Riggisberg beim Coop und in
 Wichtrach beim Bahnhof
www.drogerie-riesen.ch



Neueröffnung
 Am Donnerstag, 11. April
 2019 eröffnen wir an der
 Bernstrasse 38 in
 Wichtrach die
 neue Drogerie.



Inhaltsverzeichnis

Informationen aus dem Gemeinderat	4
Tag der offenen Tür	4
Information im Katastrophenfall - Alertswiss	5
Zurückschneiden von Bäumen und Hecken	5
Klassenstrukturen Primarstufe	5
Erweiterungen im Recyclingangebot	7
Hundebesitzer in der Verantwortung	7
Neues bei Veranstaltungen	9
Schutzplätze? ...Noch notwendig?	10
Sirenenalarm	11
Ehrungsanlass Wichtrach	12
Personalwechsel Kirchgemeinderat	15
Basarzmorge	15
Passionszeit	15
Seniorinnen und Senioren	16
Eine Schiffsreise auf dem Jangtse-Fluss	17
Tischtennis – sich an der Platte messen	17
Ersatzneubau Sekundarschulhaus	19
Rund um Wichtrach – Der Südosten	20
Mach mit - Tennismgemeinschaft	23
Singen aus Leidenschaft – Sound Agreement	23
Medizinische Praxisassistentin	24
Sunnrain West ist verkauft	25
Persönlich	27
30 Jahre Bäckerei Bruderer	28
Jugendraum Wichtrach	28
Heiwäg Aaretal	29
Konzert Theater Bus	29
Volkshochschule in Wichtrach	29
Wechsel bei der FDP.Die Liberalen Wichtrach	30
Agenda	30

Impressum

Redaktionelle Leitung: Hansruedi Blatti, hansruedi.blatti@wichtrach.ch

Redaktionsteam: Barbara Seewer, Peter Lüthi, Sandra Dummermuth

Lektorat: Annemarie Thomi

Inserate: drachepost@wichtrach.ch

Die Druckqualität der angelieferten Bilder und PDF liegt in der Verantwortung des Kunden.

Konzept & Gestaltung: Odette Montandon, www.omstructur.ch

Druck: Jost Druck AG, Hünibach, www.jostdruckag.ch

Titelfoto: Visualisierung Rykart Architekten AG



2019 – Jahr der Milizarbeit

Der Schweizerische Gemeindeverband hat das Jahr 2019 zum «Jahr der Milizarbeit» erklärt. Ziel ist es, das Milizsystem zu stärken und weiterzuentwickeln, sodass es zukunftsfähig bleibt. Denn das politische System der Schweiz lebt vom Engagement der Bürgerinnen und Bürger.

«Null Bock auf Gemeinderat», «Wer will Buhmann werden?». Wer hat diese Schlagzeilen in letzter Zeit nicht gehört oder gelesen?

Eine Umfrage zeigte, dass rund die Hälfte der Schweizer Gemeinden Mühe bekunden, ihre Exekutivämter zu besetzen. Das politische Milizsystem, wo Bürgerinnen und Bürger ihre andernorts erworbenen Kompetenzen der Allgemeinheit zur Verfügung stellen, scheint in Gefahr zu sein.

In der heutigen Gesellschaft ist es offenbar immer schwieriger, das Erwerbsleben mit einer nebenamtlichen Tätigkeit in der Gemeinde zu vereinbaren. «Mir fehlt die Zeit dazu», ist der am meisten genannte Grund. Sicher, der Druck am Arbeitsplatz, immer weitere Arbeitswege, neue Formen der Meinungsbildung und unser Freizeitverhalten beanspruchen uns heute fast vollständig.

Schade! Sich für die Gemeinschaft nützlich machen, etwas bewegen und gestalten und Kontakte über das eigene Berufsfeld hinaus pflegen, sollte doch genügend motivierend wirken.

2019 ist für Wichtrach ein Wahljahr. Die Mehrheit des Gemeinderates tritt nicht mehr an und ist zu ersetzen. Die Gelegenheit zu zeigen, dass in Wichtrach das Milizsystem noch funktioniert.

Übrigens: Eine Studie von Avenir Suisse zeigte auch, dass Junge und Frauen in der Gemeindepolitik untervertreten sind.

Hansruedi Blatti, Gemeindepäsident

Kurz berichtet

Informationen aus dem Gemeinderat

Tag der offenen Tür – 31. August



Der Schweizerische Gemeindeverband hat 2019 zum «Jahr der Milizarbeit» erklärt. Der Schweizerische Feuerwehrverband feiert zudem sein 150-Jahr-Jubiläum. Feuerwehr und Gemeinden sind zu einem grossen Teil durch Milizarbeit geprägt und für das Funktionieren darauf angewiesen.

Der Gemeinderat hat beschlossen, dass Wichtrach am landesweiten Aktionstag vom 31. August 2019 mitmacht. Am Tag der offenen Tür soll die Bevölkerung die Möglichkeit haben, einen Einblick in die vielfältigen Aufgaben der Gemeinde und der Feuerwehr zu bekommen. Das Angebot wird erweitert durch Präsentationen von regionalen und kantonalen Partnern, wie der Jugendfachstelle Aaretal oder der Kantonspolizei.

Geplant ist zudem eine offizielle Würdigung unserer zahlreichen Infrastrukturbauten, vorab des Hochwasserschutzes, welche in den letzten Jahren erstellt wurden und nun weitgehend abgeschlossen sind.

Als Einstimmung und Auftakt findet im Rahmen der «vorgezogenen» Wichtracher Gespräche am Donnerstag, 29. August 2019 eine Podiumsdiskussion zum Thema «Milizarbeit in der Krise – auch in Wichtrach?» statt. In der Juniausgabe der Drachepost wird das ausführliche Programm vorgestellt.

Also nicht vergessen!

Donnerstag, 29. August 2019
abends Wichtracher Gespräche

Samstag, 31. August 2019
vormittags/nachmittags Tag der offenen Tür

Familienergänzende Kinderbetreuung – Grundsatzentscheid

Aktuell gibt es im Kanton Bern subventionierte und private Angebote für die familienergänzende Kinderbetreuung. Die subventionierten Angebote werden durch den Kanton unterstützt, wobei hier die Gemeinden einen Selbstbehalt von 20 % mittragen. Private Tagesstätten kommen nicht in den Genuss dieses Vorzuges. Die Betreuungskosten müssen von den betroffenen Eltern vollumfänglich bezahlt werden.

Die aktuelle Situation ist grundsätzlich nicht befriedigend. Der Regierungsrat hat entschieden, dass es einen Systemwechsel geben soll. Das bereits durch die Stadt Bern erprobte Mo-

dell soll im gesamten Kanton angewendet werden. Neu sollen sogenannte Betreuungsgutscheine an die Eltern abgegeben werden. Hier spielt es keine Rolle mehr, ob es sich um einen subventionierten oder privaten Platz handelt. Die Eltern müssen für den Bezug von Gutscheinen gewisse Kriterien erfüllen wie z. B. ein vorgegebenes Minimum-Arbeitspensum. Die genauen Kriterien werden noch vom Grossen Rat des Kantons Bern verabschiedet. Die Gemeinden haben die Wahl, ob sie beim Wechsel des Systems mitmachen. Der Gemeinderat hat deshalb anlässlich seiner letzten Sitzung einen Grundsatzentscheid gefällt: Die Gemeinde Wichtrach hat die Absicht, per Sommer 2020 auf das neue System mit den Betreuungsgutscheinen zu wechseln, dies unter der Voraussetzung, dass sich bei der Umsetzung keine wesentlichen Veränderungen zum jetzigen Entwurf ergeben. Der betroffene Bevölkerungskreis wird zu gegebener Zeit über die Änderungen informiert.

Digitale Langzeitarchivierung

Seit 2012 arbeitet die Gemeinde Wichtrach flächendeckend mit einem digitalen Geschäftsverwaltungsprogramm. Behörden und Verwaltung arbeiten zunehmend papierlos.

In der Zwischenzeit haben wir gegen 2000 Geschäfte (Projekte, Verträge, Baudossiers etc.) eröffnet, bearbeitet und z.T. auch abgeschlossen. Von Gesetzes wegen sind die Gemeinden verpflichtet, die Unterlagen je nach Stellenwert im Archiv aufzubewahren. Bisher war die Archivierung in Papierform Pflicht. Neue gesetzliche Bestimmungen erlauben nun auch die digitale Langzeitarchivierung und damit den letzten konsequenten Schritt der digitalen Geschäftsverwaltung. Der Gemeinderat hat einen entsprechenden Verpflichtungskredit genehmigt, damit in Zukunft die abgeschlossenen Dossiers digital aufbewahrt werden können.

Aufhebung der Spezialkommission Hochwasserschutz

Die Arbeiten der Hochwasserschutzbauten sind bis auf einige wenige Abschluss- und Ergänzungsarbeiten abgeschlossen. Die Spezialkommission Hochwasserschutz hat die noch auszuführenden Abschlussarbeiten dokumentiert. Die Verantwortung für diese liegt nun beim Gemeinderat resp. den betroffenen Ressorts. Die Spezialkommission wurde aufgelöst und den Mitgliedern für ihre Arbeit gedankt.



Martin Schmocker



Daniel von Rütte

Regionale Führungsorganisation Aaretal

Bei ausserordentlichen Ereignissen, welche die Möglichkeiten der Gemeinde zur Bewältigung überschreiten oder überkommunal sind, kommt die Regionale Führungsorganisation Aaretal mit Sitz in Münsingen zum Einsatz. Damit eine regionale Organisation ihrem Anspruch gerecht werden kann, ist es wichtig, dass die entsprechenden Gemeinden mitmachen und in den Gremien vertreten sind.

Seit diesem Jahr sind mit Daniel von Rütte, Gemeinderat, und Martin Schmocker, Bauverwalter, zwei Wichtracher im Fachbereich Logistik und Infrastruktur der regionalen Führungsorganisation tätig.

Hansruedi Blatti, Gemeindepräsident

Im Fall von Katastrophen und Notlagen Information der Bevölkerung

Das Bundesamt für Bevölkerungsschutz (BABS) hat zusammen mit den Kantonen das neue System «Alertswiss» eingeführt und der Öffentlichkeit vorgestellt. Mit dem System soll die Information der Bevölkerung im Fall von Katastrophen und Notlagen verbessert und auf aktuelle Bedürfnisse abgestimmt werden.

Für die Bevölkerung stehen neu die Alertswiss-App sowie die Website www.alert.swiss zur Verfügung. Damit können die Behörden zusätzliche Möglichkeiten zur Information der Bevölkerung bei Katastrophen und Notlagen nutzen. Das System ergänzt die bisherigen Verhaltensanweisungen bei Sirenenalarmierung via Radio. Es bedient auch Social Media, Anzeigetafeln im öffentlichen Verkehr oder auf den Nationalstrassen sowie weitere Anwendungen. Mit der App können die Benutzer/innen auch selbständig definieren, mit welchen Meldungen sie bedient werden möchten.



Barbara Seewer, Co-Stellenleiterin Gemeindeschreiberei

Entlang der öffentlichen Strassen Zurückschneiden von Bäumen, Hecken und Sträuchern



Bäume, Sträucher und Anpflanzungen, die zu nahe an den Strassen stehen oder in den Strassenraum hineinragen, gefährden die Verkehrsteilnehmenden, aber auch Kinder und Erwachsene, die aus verdeckten Standorten unvermittelt auf die Strasse treten. Ausserdem können Unterhaltsarbeiten und die Durchfahrt von grösseren Verkehrsteilnehmern behindert werden.

Um Verkehrsgefährdungen zu verhindern, sind gemäss Strassengesetz vom 4. Juni 2008 und Strassenverordnung vom 29. Oktober 2008 Vorschriften zwingend zu beachten.

Es gelten folgend Vorschriften

- Pflanzungen müssen gegenüber dem Fahrbahnrand einen seitlichen Abstand von mindestens 0.50 m haben.
- Der freizuhaltende Luftraum über der Strasse beträgt 4.50 m.
- Über Geh- und Radwegen beträgt der freizuhaltende Luftraum 2.50 m.
- Die Wirkung der Strassenbeleuchtung darf nicht beeinträchtigt werden.
- Einfriedungen und Zäune bis zu einer Höhe von 1.20 m sind mindestens 0.50 m vom Fahrbahnrand zurückzusetzen. Bei unübersichtlichen Strassenstellen dürfen Einfriedungen und Zäune eine maximale Höhe von 0.60 m aufweisen.
- Grundeigentümer sind verpflichtet, Bäume und Äste, welche dem Wind und den Witterungseinflüssen nicht genügend Widerstand leisten und auf die Verkehrsfläche stürzen können, rechtzeitig zu beseitigen.

Bau und Infrastruktur Wichtrach

Aufruf

Die Anstösser von öffentlichen Strassen werden hiermit ersucht, die Äste und andere Bepflanzungen wo nötig alljährlich bis zum **31. Mai** und **laufend zurückzuschneiden**, damit das vorgeschriebene Lichtmass jederzeit eingehalten wird.



Klassenstrukturen ab August 2019

Die Schulleitung hat in Zusammenarbeit mit dem Gemeinderat aufgrund der aktuellen Gesamtschülerzahlen und der Anzahl bewilligter Klassen beschlossen, die bisherige Praxis von Mehrjahrgangsklassen vom Kindergarten bis zur zweiten Klasse (Zyklus 1) und Jahrgangsklassen ab der dritten Klasse (Zyklus 2) weiterzuführen.

Bis zur zweiten Klasse

Im Zyklus 1 aufgrund der positiven Erfahrungen mit den Mischklassen und weil Klassenwechsel aufgrund unterschiedlicher Reife und Lernvoraussetzungen sowie Zu- und Wegzügen vermehrt vorkommen. Mit Mischklassen können diese Schwankungen besser abgefangen werden.

Ab der dritten Klasse

Im Zyklus 2 aufgrund der positiven Erfahrungen mit den Jahrgangsklassen im Selektionsprozess der 5./6. Klassen und dem niveaugerechteren Unterricht der Fremdsprachen.

Umteilung und eventuelle Konsequenzen

Umteilung von Mehrjahrgangsklassen (2. Klassen) zu Jahrgangsklassen (3. Klassen) im Sommer 2019: Aufgrund der grossen Anzahl 2. Klässler/innen im aktuellen Schuljahr wurde eine Klasseneröffnung bewilligt. Das heisst, es werden im Stadelfeld zwei und im Schulhaus am Bach eine 3. Klasse geführt werden.

Trotz aller Bemühungen, viel Konstanz in die Klassenstrukturen zu legen, sind allfällige Klasseneröffnungen oder -schliessungen aufgrund schwankender Schülerzahlen jederzeit möglich und Umteilungen nicht auszuschliessen. Es ist uns sehr wichtig, dass die Schüler/innen in unseren Klassenstrukturen bestmögliche Lernbedingungen vorfinden.

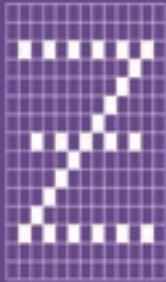
Saskia Lüthi, Schulleiterin

ThalGut
ARAGE

SEAT
Service

Herzig & Gfeller GmbH **3114 Wichtrach**
Telefon 031 781 27 60 Thalgutstrasse 57

An- und Verkauf von Neu- und Occasions-Wagen
Service und Reparaturen aller Marken



Markus Zysset

Keramische Wand- und Bodenbeläge

3114 Wichtrach Telefon 031 781 22 85

HORIZONT

— Maklergruppe mit Weitsicht —

Versicherungen - Vorsorge - Hypotheken

Daniel Bürki Geschäftsinhaber FINMA Nr. 17863/17845

Mobile: 079 653 55 81
daniel.buerki@horizont-makler.ch
www.horizont-makler.ch

Daniel Bürki Beratungen GmbH - Postfach 235 - 3114 Wichtrach

Q

METZGERQUALITÄT



M. + S.
NUSSBAUM

*****Qualitätsmetzger im Dorf !!*****

*Die Spezialität unseres Betriebes ist die Flexibilität,
das Fachwissen und die Gewissheit, das sämtliche
Fleisch und Fleischprodukte aus eigener
Schlachtung und Produktion stammen, von Tieren
aus der Region!*

Bernstrasse 34
Tel. 031/781 00 15
e-mail: metzgerei.nussbaum@bluewin.ch

3114 Wichtrach
Fax 031/781 00 20



Hier bin ich zu Hause. Hier will ich bleiben.

www.spitex-aareguerbetal.ch
Tel. 031 722 88 88



Überall für alle

SPITEX

AareGürbetal

Die SPITEX AareGürbetal macht's möglich.

BURRIBAU AG

3114 Wichtrach | 031 781 17 11 | www.burribau.ch

- Neubau
- Umbau
- Renovationen
- Sanierungen
- Belagsarbeiten
- Werkleitungen
- Umgebungsarbeiten
- Liegenschaftsunterhalt
- Betonsanierungen
- Kernbohrungen
- Transporte
- Kranarbeiten



Entsorgungswesen

Zwei Erweiterungen im Recyclingangebot

Sonderabfall

An der Separatsammlung vom **Samstag, 27. April 2019, 9.00–12.00 Uhr**, welche jeweils beim **Werkhof** stattfindet, besteht die Möglichkeit zur Entsorgung von *Altmetall, Altöl, Leuchtstoffröhren, Elektroschrott und Inertstoffen (Unbrennbares)*.

Mit einem Sonderabfallmobil werden zum ersten Mal zusätzlich zwei geschulte Mitarbeiter der Altola AG anwesend sein. Das Mobil wird bei der Gemeindeverwaltung an der **Stadel-feldstrasse 20** stehen. Dort können *Kleinabfälle* aus Haushalten kostenlos und vorschriftsgemäss entsorgt werden. Es werden *Reste von Chemikalien, Dispersionen, Laugen, Lösungsmitteln, Pestiziden, Säuren, Quecksilber, Farben, Spraydosen, Alt- und Speiseöl und Medikamente* sowie *Batterien, Akkus, Autobatterien und Leuchtstoffröhren* entgegengenommen.

Damit soll Ihnen ein bis heute fehlendes Angebot zur Verfügung gestellt werden.



Zum ersten Mal werden zwei geschulte Mitarbeiter der Altola AG mit einem Sonderabfallmobil zur Verfügung stehen.

Bring- und Holtag

Wer noch Brauchbares loswerden muss und dieses verschenken will, bringt die Gegenstände am **Samstag, 18. Mai 2019, Vormittag**, zum **Sportzentrum Aaretal** (Sagibachhalle), Sägebachweg 30, 3114 Wichtrach.

Es werden allerdings nur brockenstubentaugliche Sachen entgegengenommen. Zum Beispiel *Bücher, Spielsachen, Kleinmöbel, Dekorationsmaterial, Elektro- und Elektronikgeräte* aus Haushalt und Garten, *Sportausrüstung* und sonstige *Haushaltgegenstände*. **Keine Kleider und Schuhe.**

Nach dem Mittag können die Gegenstände bei Bedarf von den Einwohnerinnen und Einwohnern kostenlos mitgenommen werden. Damit wollen wir unter anderem die jeweils an der Strasse stehenden «Gratis zum Mitnehmen»-Sachen zusammenführen und die Entsorgung von teilweise noch brauchbaren Dingen minimieren. Für die Bekanntgabe von genaueren Informationen werden wir im April 2019 einen Flyer in alle Haushaltungen verteilen.

Neue Multisammelstelle beim Coop

Ausserdem möchten wir diese Gelegenheit nutzen, um Sie auf die Neu- respektive Wiedereröffnung der Multisammelstelle Vorderdorf (neuer Standort vor dem Coop) hinzuweisen.

Sofern das Wetter mitspielt und die Bauarbeiten wie geplant fortschreiten, soll die Sammelstelle per 11. April 2019 eröffnet werden können. Es werden folgende Unterflurcontainer vorhanden sein: *1x Braunglas, 1x Weissglas, 2x Grünglas, 1x Alu- und Stahlblechdosen.*

Kommission für Infrastruktur
Silvia Flühmann, Entsorgungsverantwortliche

Entsorgungswesen zum Zweiten

Wer einen Hund besitzt, trägt Verantwortung

Immer wieder wird die Gemeinde über liegengelassene Hundehäufchen informiert.

Deshalb möchten wir den Hundebesitzern folgendes in Erinnerung rufen: Ob im Quartier oder in der freien Natur, das Zusammenlesen des Hundekots ist – Sommer und Winter – Ehrensache. Alle werden Ihnen dafür dankbar sein, Merci.

FALSCH



RICHTIG



BH BRENZIKOFER HOLZBAU AG
 Zimmerei | Schreinerei | Innenausbau | Küchen

vom Hausbau
 bis zur Küche
 alles aus eigener
 Fabrikation

Brückenweg 3, 3114 Wichtrach
 Tel. 031 781 00 44, Fax 031 781 26 39
www.brenzikofer-holzbauag.ch

REUSSER

Spenglerei + Blitzschutz Bedachungen + Fassadenbau
3123 Belp 3110 Münsingen 3114 Wichtrach

Telefon 031 812 12 88 Telefon 031 721 47 07 Telefon 031 781 30 03
 Natel 079 600 90 33 Fax 031 781 30 13 Natel 079 222 52 82

•Stellplätze •Fassaden •Flachdächer •Dachfenster •Isolationen •Spenglerei •Blitzschutz •Profbleche •Gerüste •Dachreinigung •Reparaturen •Flüssigkunststoffe •Photovoltaik-Anlagen •Solarthermie-Anlagen

brügger GARTEN

Gartengestaltung | Gartenbau
 Gartenpflege

bruegger-gaerten.ch

Parkett Glauser GmbH
 Thalgutstrasse 41
 3114 Wichtrach

Bodenbeläge
 Parkett
 Kork
 Laminat

Tel./Fax 031 781 08 69 Mobil 079 749 12 70
www.parkettglauser.ch info@parkettglauser.ch

Franco Tornatore GmbH
 Maler + Tapezierarbeiten

Sägebachweg 9
 3114 Wichtrach

Telefon 031 721 87 33
 Mobil 079 300 31 19
 E-Mail f.tornatore@bluewin.ch

coiffureromy

romy hofmann · eidg. dipl. coiffeuse
 thalgutstrasse 35 · 3114 wichtrach · tel. 031 781 26 46

Simon Siegfried Brigitte Hodel Claudia Tanner Thomas Anken

Beratung
 von
 8–20 Uhr

**Setzen Sie auf das Team Wichtrach –
 wir beraten Sie persönlich und unkompliziert.**

Bank SLM AG
 Bernstrasse 40
 3114 Wichtrach

031 700 11 60
info@bankslm.ch
bankslm.ch

BANKSLM

Gastgewerbeverordnung – Änderungen bei Veranstaltungen

Motto ab 1. Januar 2019: Nur Veranstaltungen von einem gewissen Gewicht aufgrund ihrer voraussichtlichen Auswirkungen auf die Umwelt oder aufgrund hygienischer Anforderungen erfordern eine Bewilligung!



Bewilligungsfreie Anlässe

Gemeinnützige Veranstaltungen (Organisation oder Zweck des Anlasses) gelten **nicht als gewerbsmässig**, wenn sie:



alkoholfrei durchgeführt werden oder einen begrenzten Teilnehmerkreis unter sich bekannten Personen haben.

Werden alkoholische Getränke ausgeschenkt und ist der Teilnehmerkreis nicht begrenzt, gelten Veranstaltungen ebenfalls als **nicht gewerbsmässig**, wenn:

- sie spätestens um 0.30 Uhr enden,
- sie nicht im Wald oder in Waldesnähe stattfinden,
- höchstens Hintergrundmusik bis 22.00 Uhr abgespielt wird,
- nicht mehr als 100 Aussensitzplätze, in feuerpolizeilich für die entsprechende Belegung abgenommenen Räumen nicht mehr als 250 Sitzplätze, angeboten werden,
- keine verkehrslenkenden Massnahmen erforderlich sind,
- keine provisorischen Parkplätze erstellt werden müssen und
- nur einfache Speisen wie an einem Grillstand zubereitet und abgegeben werden.

Vorschriften betreffend Hygiene- und Jugendschutzkonzept sind weiterhin gültig. Der Veranstalter ist für die Umsetzung und einwandfreie Durchführung verantwortlich.



Pflicht Mehrweggeschirr gegen Pfand

In folgenden Fällen kann darauf verzichtet werden:

- bei Anlässen bis 500 Personen sowie Märkten
- bei unverhältnismässigem Aufwand am Ort der Veranstaltung
- bei gleichwertiger Lösung hinsichtlich Umweltbelastung

Besteck ist von der Pflicht ausgeschlossen.



Fähigkeitsausweis

Pflicht für alle Betriebe, auch für die mit weniger als 30 Sitzplätzen, die ab dem 1. Januar 2019 ein Gesuch für eine Betriebsbewilligung einreichen.



Rauchverbot

Empfehlung an die Wirte: Alle Raucher von E-Zigaretten müssen basierend auf dem Hausrecht ins Fumoir!



Jetonapparate

Geschicklichkeitsspiele: Bewilligungen werden neu von der Lotterie- und Wettkommission Comlot ausgestellt (info@comlot.ch, Tel. 031 313 13 03)

Alte Bewilligungen behalten während 2 Jahren ihre Gültigkeit

Unterhaltungsautomaten: Keine Änderungen; Zuständigkeit bleibt bei den Regierungsstatthalterämtern



Flüssiggasanlagen (Gasgrill)

Sind periodisch zu kontrollieren, insbesondere hinsichtlich der Dichtheit. Die Kontrolle obliegt dem verantwortlichen Betreiber.

Richtlinie unter www.arbeitskreis-lpg.ch



Hier finden Sie die neuen Gesuchsformulare.

Haben Sie Fragen?

Dann melden Sie sich bei der Gemeindeverwaltung Wichtrach.
Telefon 031 780 19 19
gemeinde@wichtrach.ch

Vom zweiten Weltkrieg zum Kalten Krieg mit Atomaufrüstung und schliesslich ...zur Vergessenheit.

Schutzplätze? ...Noch notwendig?

Rückblick

Ausgehend vom zweiten Weltkrieg und dem Einsatz der Atom-bombe veränderte sich die Bedrohungswahrnehmung radikal, der Krieg wurde bewusst und gezielt gegen die Bevölkerung des Feindes geführt. So entstand in den 50er Jahren ein starker politischer Wille, die Bevölkerung in einem modernen Krieg umfassend zu schützen. Im Jahre 1959 wurde dafür in der Bundesverfassung ein entsprechender Zivilschutzartikel aufgenommen. Bis zum Ende des Kalten Krieges standen der Bau von Schutzräumen und die planerische und organisatorische Vorbereitung eines länger dauernden Aufenthaltes in den Schutzräumen im Zentrum des Zivilschutzes.



Ab den 1960er Jahren hat sich die Ausgangslage verändert. Zusätzlich zum Schutz gegen Kriegseinwirkung kam der Schutz der Bevölkerung vor natur- und zivilisationsbedingten Katastrophen dazu. Dies änderte sich wiederum im Jahr 1989 als die Berliner Mauer fiel und die Öffnung gegen Osten vollzogen wurde. Die darauffolgende Euphorie führte dazu, dass die Bedrohungslage im Allgemeinen als sehr tief empfunden und der Krieg und seine Folgen mehr und mehr in die Vergangenheit rückten.

...das Gesetz hat sich seit damals nicht geändert...jedoch das Bewusstsein der Bevölkerung.

Wir haben vergessen... die vorhandenen Schutzräume wurden z. T. zweckentfremdet und umgebaut. Die periodischen Schutzraumkontrollen fanden nicht mehr statt.



Die Zuständigkeit und Verantwortung lag und liegt auch noch heute grundsätzlich bei den Kantonen, der Bund legt jedoch die gemeinsamen Grundlagen fest und die Gemeinden führen die entsprechenden Arbeiten aus.

Jeder und jedem ein Schutzplatz

Der Grundsatz lautet: Jeder Einwohnerin und jedem Einwohner soll ein Platz in einem Schutzraum in der Nähe des Wohnorts zur Verfügung stehen.



Dann die Nuklearkatastrophe von Fukushima am 11. März 2011 und die neu entfachten Kriege auf fast jedem Kontinent... Plötzlich erinnerten sich die Menschen an die Schutzräume und auch der Gesetzgeber wurde sich seiner Rolle wieder bewusst. Die Arbeiten zu den periodischen Schutzraumkontrollen inkl. der Zuweisung der Einwohner in die jeweiligen Schutzräume wurden wieder aufgenommen. In der Gemeinde Wichtrach wurde die periodische Schutzraumkontrolle im Sommer 2018 abgeschlossen.

Zuweisungsplanung (ZUPLA)

Die periodische Schutzraumkontrolle dient als Grundlage für die Zuweisungsplanung der Bevölkerung in die entsprechenden Schutzräume. Die Kontrollen der Räume werden künftig wieder alle zehn Jahre durchgeführt.

Die Zuweisungsplanung erfolgt jeden Monat mittels der Daten der Einwohnerkontrolle in ein entsprechendes System.

Periodische Schutzraumkontrolle 2018 – weiteres Vorgehen ca. ab Sommer 2019

Leichte Mängel: Eigentümer erhalten einen Abschlussbericht vom Kanton.

Kritische Mängel: Eigentümer erhalten ein Schreiben vom Kanton mit Gelegenheit zum rechtlichen Gehör innerhalb von 20 Tagen. Danach werden die Massnahmen verfügt und die Mängel müssen spätestens bis zur nächsten Kontrolle in zehn Jahren behoben werden. Die betroffene Gemeinde kann jedoch die Behebung der Mängel früher einfordern.

Mängel, die nicht behoben werden können: Eigentümer erhält Abschreibungsverfügung.

Genügend Schutzplätze?

Die Bilanz liegt bei der zuständigen Stelle des Kantons zur Prüfung und weiteren Verarbeitung vor (siehe Kasten). Es zeichnet sich ab, dass wir in der Gemeinde Wichtrach eine Unterdeckung haben. D. h. es gibt wahrscheinlich momentan nicht ausreichend Schutzplätze für jede Einwohnerin oder jeden Einwohner.

Die Gemeinde reagiert

Jede Gemeinde mit einer Unterdeckung wird verpflichtet, so viel Schutzplätze zu erstellen, dass eine Überdeckung von 120 % erreicht ist. Die Gemeinde hat vor, in den zwei Neubausprojekten «Ersatz Neubau Nord der Schulanlage Hängert» des Gemeindeverbandes Sekundarstufe I Wichtrach und bei der Überbauung im Sunnrain ca. 500 öffentliche Schutzplätze zu erstellen.

Kosten

Die Kosten für die Erstellung der Schutzplätze werden zu einem grossen Teil aus dem Ersatzabgabefonds des Kantons bezahlt.

Dieser wird von den Ersatzabgaben der befreiten Bauten gespiesen, sh. Kasten. Die Gemeinde muss die restlichen Kosten übernehmen. Im Projekt des Gemeindeverbandes werden dies ca. CHF 70'000.– sein. Ein entsprechender Kredit wird zuhanden der nächsten Gemeindeversammlung am 13. Juni 2019 beantragt.

Schutzplätze? ...noch notwendig?

Der Gesetzgeber sagt: «Ja»! Hier können wir geteilter Meinung sein. Das Gesetz ist eindeutig und hat sich, wie oben bereits

erwähnt, nicht geändert und lässt keinen Spielraum zu. Die öffentliche Hand ist nach wie vor verpflichtet, Schutzraumplätze für jede Einwohnerin und jeden Einwohner zur Verfügung zu stellen. Aber schlussendlich muss ich für mich die Frage selbst beantworten. «Bin ich bereit, bei einem Ereignis in einen mir zugewiesenen Zivilschutzraum zu gehen?»

Barbara Seewer, Co-Stellenleiterin Gemeindeschreiberei

Hauseigentümerinnen und -eigentümer sind verpflichtet

Sind in einer Gemeinde zu wenige Schutzplätze vorhanden, so haben Hauseigentümerinnen und Hauseigentümer beim Bau von Wohnhäusern Schutzräume zu erstellen, auszurüsten und zu unterhalten. Allerdings müssen Schutzräume grundsätzlich nur noch bei grösseren Überbauungen erstellt werden (ab 38 Zimmern bzw. 25 Schutzplätzen). In Gebieten, in denen zu wenige Schutzräume vorhanden sind, haben die Gemeinden (öffentliche) Schutzräume zu erstellen, auszurüsten und zu unterhalten. Wird beim Hausbau kein Schutzraum erstellt oder ist der Schutzplatzbedarf gedeckt, hat die Hauseigentümerin oder der Hauseigentümer einen Ersatzbeitrag zu entrichten. Dieser ist vor Baubeginn zu entrichten.

Standorte Sirenen und Verhalten Allgemeiner Alarm

Zum Schutz der Bevölkerung wurden im vergangenen Jahr die alten und nicht mehr dem heutigen Standard entsprechenden Sirenen ersetzt.

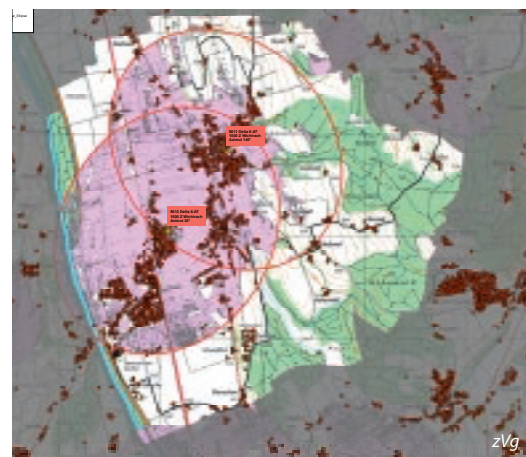
Da jedoch ein Sirenenersatz beim Schulhaus Sekundarstufe 1 hinsichtlich des geplanten Neubaus keinen Sinn machte, haben die zuständigen Personen in Zusammenarbeit mit den kantonalen Fachstellen entschieden, die Sirene neu bei der Gemeindeverwaltung zu montieren.

Dieser neue Standort erwies sich nach einer überarbeiteten Berechnung als ideal, da ab dort der untere Dorfteil viel besser beschallt werden kann. Dies wurde auch im neuen Beschallungsplan klar ersichtlich. Für die Alarmierung der Bevölkerung, deren Liegenschaft sich ausserhalb dieser Perimeter befindet, wird eine mobile Sirene mit einer vorgegebenen Fahrroute ausgelöst.

Verhalten bei allgemeinem Alarm

- 1 Radio hören
- 2 Anweisungen der Behörden befolgen
- 3 Nachbarn informieren

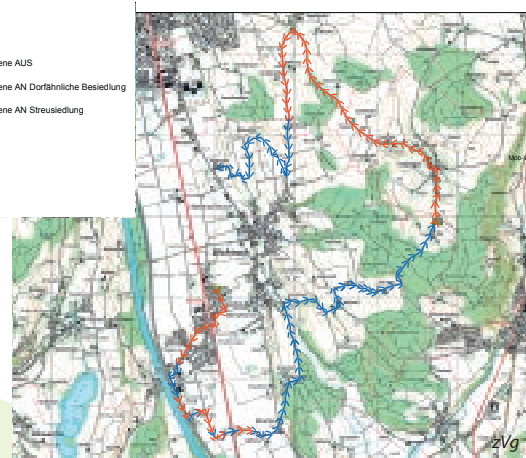
Noël Lachat, Bau und Infrastruktur



Der neuer Beschallungsplan.

Legende

- Sirenenstatus
- Sirene AUS
 - Sirene AN Dorfmännliche Besiedlung
 - Sirene AN Streusiedlung
- Start-Endpunkt
- Start
 - Ende



Route der mobile Sirene.

Erfolgreiche und verdienstvolle Wichtracherinnen und Wichtracher 2018



Joël Ris, Fussball, Nationalkader U18,
bester Nachwuchsspieler Bern/Jura (wegen
Trainingslager an der Ehrung nicht dabei).



Lukas Baumann, Junghornusser,
Mittelländisches Nachwuchsfest, 2. Rang



Fritz Eyer, Koordinator Senioren-
aktivitäten, 15 Jahre Leitung



Hanspeter Schüpbach, 2. Rang
und Bernhard Wälti, 1. Rang Einzel,
Eidg. Hornusserfest



Christoph Baumann, Mannschaftsführer



Alina Mosimann, Skicross,
Audi Ski-crosstour 2018, 1. Rang U13

Ehrungsanlass

Am Freitag, 8. Februar 2019 fand in der Mehrzweckhalle der Ehrungsanlass für die erfolgreichen und verdienstvollen Wichtracherinnen und Wichtracher statt. Sieben Einzelpersonen und zwei Teams wurden von der Bevölkerung vorgeschlagen und für ihre Leistungen und ihren Einsatz in den Bereichen Kultur, Sport und Gesellschaft geehrt. Gemeindepräsident Hansruedi Blatti führte als Moderator durch den Abend und entlockte in den persönlichen Gesprächen den Geehrten viel Interessantes rund um ihre Tätigkeit. Diese durften eine Urkunde und ein Geschenk der Gemeinde entgegennehmen.

Die Musikgesellschaft Wichtrach sorgte mit ihrem Spiel und Gesang für einen würdigen Rahmen.

Hansruedi Blatti



Nachwuchsmannschaft
Hornussergesellschaft, 1. Rang
Mittelländisches Fest



Bernhard Steiner, Leiter «Verein offene
Türen», langjähriges soziales Engagement



Hier finden Sie einen Video-
beitrag vom Ehrungsanlass.



A-Mannschaft Hornussergesellschaft,
Aufstieg in Nationalliga A



Fotos: B. Seewer

Anschliessendes Apéro



Edle Weine und feinstes Bio- Olivenöl aus Italien
Besuchen Sie uns zu unseren Degustationen oder
lassen Sie sich auf Anfrage persönlich beraten.

Antonina Genovese Costantino
Wein- & Olivenölhandel Costantino
Stutzstrasse 9a, 3114 Wichtrach // 079 634 73 35




Remo Aeschlimann
Meiseweg 1
3114 Wichtrach
Tel. 033 225 00 57
www.remo-aeschlimann.ch

Für Privat-, Finanz- und Gewerbekunden; Bestehen Fragen oder
braucht es Rat, Remo Aeschlimann ist der richtige Draht.

Eine starke **Webseite**, ein kreatives **Printprodukt** oder
einen sinnvollen Auftritt in den **Sozialen Medien**?
Beratung und Umsetzung von A bis Z.

omstructur.

Full Service Werbeagentur omstructur.ch




**Vertrauen ist gut.
Die Mobiliar ist besser.**

Simon Zobrist, T 031 724 99 96

Agentur
Münsingen
Bernstrasse 1
mobiliar.ch/belp

die Mobiliar

Christliche Werte

zukunftsorientierte Politik

EDU+UDF
Engagement • Demokratie • Union
WICHTRACH

100 JAHRE
Qualität zum Anfassen

Beutler metall AG
beutlermetall.ch

Restaurant Bahnhofli Wichtrach



Ob Mittag oder Abend, alles wird von uns
mit Liebe und Sorgfalt zubereitet.

Bei uns gibt es auch alles als Take Away:
Pizza oder **Pasta** nach Ihrer Wahl,
inkl. einem alkoholfreien **Getränk**.
CHF 14.00

Geniessen Sie unsere vielseitige Auswahl.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Ihr Bahnhofli Team

info@wichtrach-bahnhofli.ch
www.wichtrach-Bahnhofli.ch
Bahnhofstrasse 25, 3114 Wichtrach

Kirchgemeinderat

Rück- und Eintritte



Rücktritt aus dem Kirchgemeinderat

Renate Baumann-Tüscher

Renate hat als momentan Dienstälteste im Rat nach elfeinhalb Jahren ihren Rücktritt auf Ende 2018 bekannt gegeben. Wir verlieren damit eine kompetente, einsatzfreudige, kommunikative und feinfühligste Kollegin. Sie hatte stets eine klare Linie zugunsten der Sache und den Mut, diese Linie auch gegen Widerstände zu vertreten. Vor allem als Leiterin der Ressorts KUW und Personal hat sie mit ihrer verlässlichen, motivierenden und mutig Neues anpackenden Art viel Gutes bewirkt. Daneben hat sie stimmige Reden an Konfirmationsfeiern und bei Verdankungen gehalten, aber auch interessante Texte im «reformiert» verfasst. Renate wird uns fehlen.

Daniel Mosimann

Daniel hat aus beruflichen und familiären Gründen nach 6 Jahren im Rat auf Ende 2018 seinen Rücktritt bekannt gegeben. Wir verlieren damit einen stillen Schaffer, ein bodenständiges und pragmatisches Ratsmitglied. Vor allem bei praktischen Aufgaben und im Ressort Liegenschaften war er stets bereit, vernünftige Lösungen zu suchen und mit Hand anzulegen. Den Predigtwald herrichten und abräumen, das Osterfeuer aufschichten und anzünden, den Abendmahlskelch reichen – wenn wir praktische Hilfe brauchten, war Daniel zur Stelle und an den Konfirmationen gab er den jungen Leuten ermutigende Worte mit auf den Weg.

Den beiden danken wir herzlich für ihre langjährige Arbeit im Rat.

Kurt Hofer und Pfarrteam

Neu im Kirchgemeinderat



Mark Bringold

Mark Bringold,
Wichtrach

Mein Name ist Mark Bringold, ich bin 46 Jahre alt und in Steffisburg aufgewachsen. Nach der Lehre als Elektroniker habe ich an der Fachhochschule in Biel Elektrotechnik studiert. Nach einigen Jahren Praxiserfahrung konnte ich mein Wissen durch ein Nachdiplomstudium in Betriebswirtschaft

ergänzen. Ich arbeite bei Siemens Building Technologies als Standortleiter in Ostermündigen. Seit 2011 wohne ich mit meiner Frau und unserem Sohn in Wichtrach. Meine Freizeit verbringe ich am liebsten mit der Familie. Wir sind gerne unterwegs und entdecken neue Städte und die faszinierende Natur. Als Ausgleich zum Beruf singe ich seit vielen Jahren im Kammerchor Steffisburg.

Ich freue mich darauf, zusammen mit meinen Kolleginnen und Kollegen im Kirchgemeinderat die Zukunft der Kirchgemeinde Kiesen Oppligen Wichtrach zu gestalten.



Ursula Schenk

Ursula Schenk
Aeschlimann,
Oppligen

Geboren bin ich 1979. Nach der Schule absolvierte ich die Ausbildung als Krankenschwester und startete dann schon bald meine Karriere als Mutter

und Hausfrau. Seit einigen Jahren arbeite ich nun als Körper- und Energietherapeutin in eigener Praxis. Ich wohne mit meiner Familie seit 10 Jahren in Oppligen in einem alten Haus mit viel Umschwung. Unsere Kinder sind 15, 13, 12 und 10 Jahre alt. Ich bin gerne im Garten, unterwegs in der Natur, geniesse Stille und lese gerne.

Zum Amt im Kirchgemeinderat bin ich sehr kurzfristig und spontan gekommen. Ich bin gespannt, was mich da erwartet, und freue mich auf die Zusammenarbeit im Rat. Ich habe unsere Kirchgemeinde und das Pfarrteam als sehr offen und engagiert kennen und schätzen gelernt. Es freut mich, dass ich nun Gelegenheit erhalte, da aktiv mitzuwirken und meinerseits einen Beitrag zu leisten.

Aus dem Kirchgemeinderat

Liebe Ursula, lieber Mark, wir freuen uns auf die Zusammenarbeit mit euch beiden im Kirchgemeinderat. Wir konnten euch bereits etwas kennenlernen und sind überzeugt, dass wir von euren Fähigkeiten und eurem Wissen profitieren werden. Wir danken euch für die spontanen Zusagen und hoffen sehr, dass euch die Arbeit für unsere Kirchgemeinde befriedigt.

Der Kirchgemeinderat

BASAR-Zmorge

Mi, 27. März ab 8.15 Uhr im
Kirchgemeindehaus

Mit dem Reingewinn des Basars unterstützen wir Waisen- und benachteiligte Kinder in Tansania: so finden sie einen Weg aus der Spirale von Armut und Abhängigkeit.



Mara Wirthlin von mission 21 gibt erneut einen Einblick in die Arbeit der Partnerorganisation vor Ort. Herzlich willkommen zum Basarz-morge, dem Dankeschön-Anlass für die vielen Freiwilligen und Basarinteressierten!

Anmeldung: Bis 25. 3. im Kirchgemeindesekretariat per Mail an sekretariat@kirche-wichtrach.ch oder Tel. 031 781 38 25.

Krista Galli und Team

Basar

Mi, 13. März, 9.30–15.00 Uhr
im Kirchgemeindehaus

Passionszeit

Sa, 30. März, Rosenverkauf
Brot für alle – Fastenopfer

8.00–11.00 Uhr bei den Bäckerreien Bruderer und Jorns

8.30–12.00 Uhr Volg-Laden, Kiesen

Beginn der Karwoche

Gottesdienst zum Palmsonntag
14. April, 09.30 Uhr in der Kirche

Karfreitagsgottesdienst
mit Abendmahl

19. April, 09.30 Uhr in der Kirche,
gestaltet durch den Kirchenchor.

Osterfrühfeier

21. April, 05.00 Uhr
Beginn in der noch dunklen Kirche, Gang zum Osterfeuer. Mit anschliessendem Osterzmorge im Kirchgemeindehaus.

Ostergottesdienst
mit Abendmahl

21. April, 09.30 Uhr in der Kirche

Angebote und Adressen

Leiter der «SeniorInnen Wichtrach»,
Hansruedi Blatti, Oberdorfstr. 2,
Tel. 079 218 95 44

Melden sich bei der jeweiligen Kontaktadresse.

Astronomie

Martin Mutti, Tel. 031 781 33 60,
mutti_m@bluewin.ch
Programm auf Anfrage

Jassen

Ernst Baumann, Tel. 031 781 04 36,
visillo@bluewin.ch
Jeden 1. Mittwoch im Monat
13.30 Uhr, Kirchgemeindehaus Wichtrach

Kulturelle Anlässe, Besichtigungen

Bernhard Streisguth, Tel. 031 781 20 18,
bernhard.streisguth@bluewin.ch
Jeden 4. Donnerstag im
Jan/März/Mai/Aug/Okt/Nov

Lisnerhöck

Meieli Siegenthaler, Tel. 031 781 19 20
Jeden 2. Dienstag im Monat
14.00–17.00 Uhr, Gasthof Löwen Wichtrach

Radwandern

Martin Mutti, Tel. 031 781 33 60,
mutti_m@bluewin.ch
Durchführung nur bei schönem Wetter
(Interessenten werden kurzfristig
aufgeboten)

Seniorinnenturnen

Ruth Häni, Tel. 031 711 15 45,
ruthhaeni@gmx.ch
Jeden Montag
14.30–15.30 Uhr, Kirchgemeindehaus

Seniorenturnen

Peter Lüthi, Tel. 031 781 00 38,
luethi.ott@bluewin.ch
Jeden Montag
17.15–18.15 Uhr, Turnhalle Stadelfeld

Wandern

Fritz Schmidt, Tel. 031 781 11 31,
schmidt.fritz@bluewin.ch
Jeden 1. Dienstag im Monat ist Wandertag

Zäme singe

Susanna Jungen, Tel. 031 781 01 36,
su.ju@bluewin.ch
Jeden 1. Samstag im Monat (nicht Jul./Aug.)
10–11 Uhr, Kirchgemeindehaus

Pétanque-Spiel

Hans-Ulrich Tschanz, Tel. 031 781 27 43,
Jeden Mittwoch, April–September
19.00 Uhr, Schulhaus Stadelfeld

Zusammen sein ist uns wichtig

Seniorinnen und Senioren

In Wichtrach entsteht ein neues Pétanque-Spiel

Zwei Mannschaften oder zwei Spieler stehen sich im Abstand von etwa 15 Metern gegenüber. In der Mitte sind drei Kugeln und eine Zielkugel aufgereiht. Durch abwechselndes Schiessen wird versucht, die Kugeln zur gegnerischen Parteilinie zu treiben. Der Spieler, der trifft, darf weiter spielen, sonst Wechsel.

«Ein Pétanque-Spiel,
bei dem keine Kugel
gelegt, sondern nur noch
«geschossen» wird!»

Peter Lüthi

Gewonnen hat die Mannschaft, welche mit präzisen Schüssen am meisten Gewinnpunkte erzielt.

Namenssuche für das Spiel

Noch hat dieses Spiel keinen Namen. Ähnlich wie das «Boule Lyonnaise» oder «Jeu Provençal» drängt sich fast der Name «Pétanque Wichtrachoise» auf, um den Namen Wichtrach in die grosse Pétanque-

Welt hinauszutragen. Da die Franzosen aber mit der Aussprache «Wichtrach» Mühe haben, suchen wir einen andern Namen.

Unter Telefon 079 568 93 46 nimmt der Schöpfer dieses Spieles, Willi Bigler, gerne Vorschläge entgegen. Sogar eine Flasche Pastis wartet auf die beste Idee. Selbstverständlich spielen wir auch weiterhin die andern Pétanqueformen!

Saisoneroöffnung

Am 20. März um 16.00 Uhr (beim Schulhaus Stadelfeld) hoffen wir auf zahlreiche Wichtracherinnen und Wichtracher jeden Alters und Geschlechts. Der Spielschluss richtet sich nach den vorhandenen Spielern. Zum Schnuppern sind immer Kugeln vorhanden.

Kontaktperson

H. U. Tschanz, Tel. 031 781 27 43 oder
Tel. 076 505 38 00

Peter Lüthi

Alle sind zum Saisonstart herzlich willkommen

20. März um 16.00 Uhr beim Schulhaus Stadelfeld (wetterabhängig).



Der Spieler, der trifft, darf weiter spielen, sonst Wechsel.

Die Senioren-Webseite finden Sie unter:

www.wichtrach.ch

Auf der Frontseite (rechts) das Icon drücken



Kulturelle Anlässe und Besichtigungen

Einladung zum Vortrag: Eine Schiffsreise auf dem Jangtse-Fluss

Vortrag von Heinz Berger aus Wichtrach

Nächster Anlass der Seniorengruppe ist ein Referat mit Bildern zum Thema «Schiffsreise auf dem Jangtse-Fluss von Shanghai nach Chungking».

Der Jangtse-Fluss ist die Lebensader im südlichen China. Die Motivation zu dieser Reise von Shanghai nach Chungking (zirka 2200 km), wurde ausgelöst durch das Hobby von Heinz, die Aero-Philatelie, und damit verbunden das Interesse an Aviatik, Geographie, Geschichte und Politik.

Wann, wo

Donnerstag, 28. März 2019, 14.00 Uhr

im Kirchgemeindehaus Wichtrach

Eintritt frei

Kollekte zugunsten Aarhus Gümligen

Am Schluss gemütliches Beisammensein, ein Getränk gratis.

Peter Lüthi



Im Referat wird der berühmte Dreischluchtdamm erwähnt, wo in einer Nacht über eine fünfstufige Schleuse das Schiff über 128 m in den oberen Teil gebracht wurde.

Tischtennisclub Wichtrach

Sich an der Platte messen

Die Gubler School Trophy steht wieder an. Die grösste Tischtennis-Veranstaltung von Swiss Table Tennis geht in die nächste Runde.

Jedes Jahr nehmen über 2000 unlicenzierte Schülerinnen und Schüler (bis 15 Jahre) teil und kämpfen um den Titel Schweizermeisterin oder Schweizermeister der Unlizierten.

Damit man an der kantonalen Qualifikationsrunde teilnehmen kann, lädt der Tischtennisclub Wichtrach am Freitag, dem **12. April 2019, zu einem kleinen Plauschturnier ein, 19.00 bis ca. 21.00 Uhr.**

Der Abend richtet sich an alle Interessierte

Schülerinnen und Schüler, welche den Tischtennissport kennenlernen und/oder an der School Trophy teilnehmen möchten, sind herzlich eingeladen. Selbstverständlich sind Erwachsene keineswegs ausgeschlossen. Unser Verein ist ein familiärer Breitensportclub, der sich an alle Altersgruppen richtet!



**Weitere Informationen zur
Gubler School Trophy.**

Wer den Sport ausprobieren möchte, ist nicht an den School Trophy Termin gebunden. Einfach melden und vorbeikommen. Wir freuen uns auf dich!

Lars Schlepper



Trainings jeweils dienstags

Jugendtraining 19.00–20.00

Erwachsenentraining 20.00–22.00

Turnhalle Sekundarstufe I, Hängertstrasse 4, Wichtrach

Fragen und Anmeldungen

Lars Schlepper, Telefon 078 972 40 28

Weitere Informationen zum Verein

www.ttcwichtach.ch



Corinne Lehmann
Eicheweg 8 / 3114 Wichtrach / Tel. 031 782 15 01



Fenster, Türen, Glaserarbeiten, Insektenschutz, MHZ Storen
Markus Glauser Oberdorfstrasse 9 3114 Wichtrach
Tel. 031 781 05 21 www.khg-fenster.ch info@khg-fenster.ch

EINKAUFEN IM DORF

MIT DIESEM INSERTAT ERHALTEN SIE DEN DOPPELTEN PROBON.

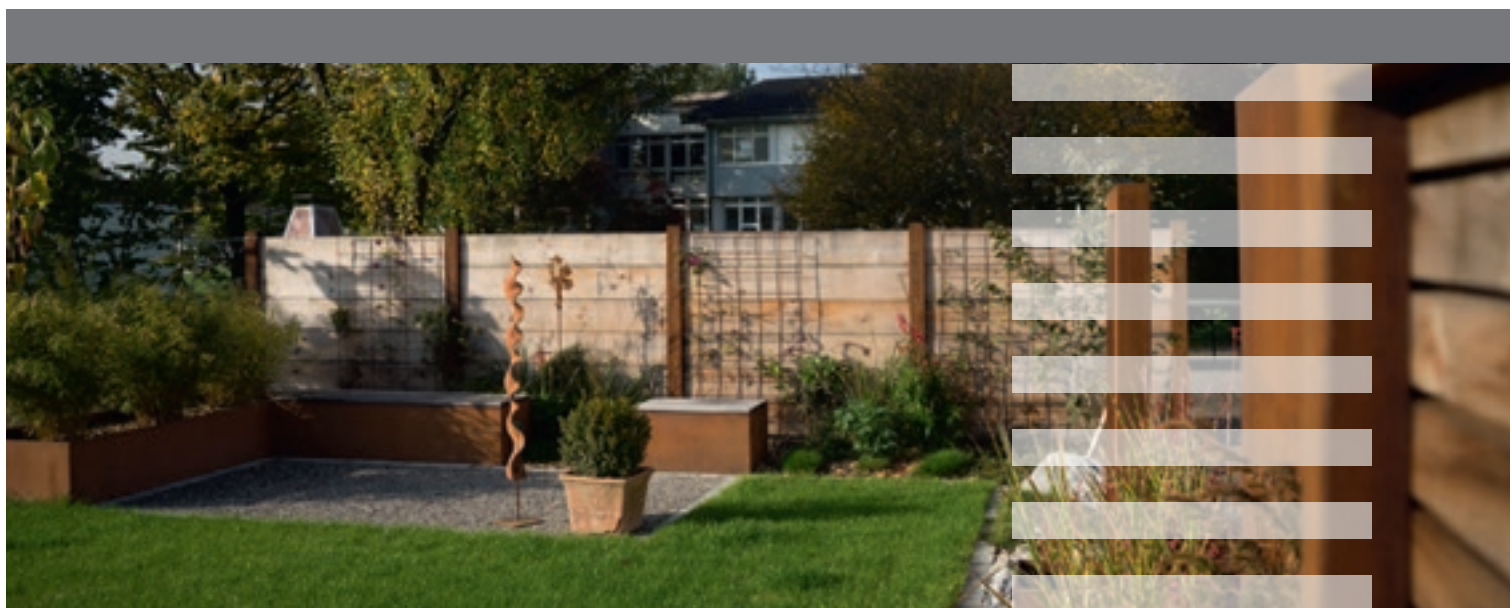
Wichtrach Bäckerei Bruderer
 Bäckerei Jorns
 Drogerie Riesen
 Gärtnerei Bühler
 Dorfchäsi Zenger
 Dorfmetzg Rösch
 Steiner Wichtrach Haustechnik AG

Gerzensee Dorflade Marti

GÜLTIG BIS 30. APRIL 2019



Heute schon
LANDI
erlebt?



**FUHRER AG
GARTENBAU**

3114 WICHTRACH

Telefon 031 781 26 66 www.fuhrer-gartenbau.ch

KOMPETENTER PLANEN

BESSER BAUEN

GEPFLEGTER GENIESSEN

Schulhaus Projekt

Ersatz-Neubau Nord, Sekstufe 1, Wichtrach



So würde der neue Schulhausplatz aussehen. Ansicht von Süden (Visualisierung Rykart Architekten AG).

Die Vorprojektplanung und Kostenschätzung konnte per Ende Januar 2019 abgeschlossen werden. Somit kann die Öffentlichkeit über die Fortschritte des Projekts informiert werden.

Die Verantwortlichen werden den interessierten Bürgerinnen und Bürgern aus den Verbandsgemeinden das Vorprojekt konkret und ausführlich an öffentlichen Informationsanlässen am 24. und 25. April 2019 präsentieren.

Abschluss des Vorprojektes

Seit der letzten Information in der Drachepost haben die Planer Rykart Architekten AG am Vorprojekt intensiv gearbeitet. Mit dem Stand der heutigen Planung ist das Vorprojekt in Gestaltung, Raumaufteilung, Infrastruktureinrichtung und weiteren Anforderungen für den Ersatz-Neubau wesentlich detaillierter, konkreter und somit bereit für den nächsten Planungsprozess: die Ausführungsplanung und die Realisierung. Konkretisiert hat sich die Materialisierung im und am ganzen Baukubus. Die einzelnen Fachplaner haben die Planung in den verschiedenen Bereichen Sanitär, Heizung, Elektro, Umgebung etc. aufeinander abgestimmt und die Volumina für die Kostenberechnung eruiert.

Nicht unwesentlich sind die Umgebungsarbeiten, welche einerseits zum Neubauprojekt gehören, andererseits Wiederherstellung (Sportplatz) betreffen, der behindertengerechten Erschliessung dienen oder aus Effizienzgründen ins Projekt eingeflossen sind.

Investitionskosten von Fr. 11.8 Millionen

Aus den Erkenntnissen der Vor- und Machbarkeitsstudien war der Kostenfaktor für die Verantwortlichen in dieser Planungsphase eine grosse Herausforderung. Baukommission wie Planer mussten jedoch bald zur Kenntnis nehmen, dass der Ersatz-Neubau nicht günstiger zu haben ist, trotz seiner geplanten Schlichtheit und Zweckmässigkeit; auch hält sich die Konstruktionsweise in allen Punkten an den Projektauftrag.

In der Machbarkeitsstudie war die Kostenschätzung auf Fr. 10,3 Mio. mit einer Schwankung von ca. +/- 20% ausgelegt. Der Kostenvoranschlag des heutigen Projekts liegt mit Fr. 11,8 Mio. und ca. +/- 10% Abweichung sogar – trotz Konzeptwechsel (Verzicht auf freistehende Sporthalle) – noch innerhalb der Machbarkeitsschätzung. Betrachtet man den Kennwert nach SIA-Norm mit ähnlichen Schulhausprojekten auf

gleicher Planungsstufe, so liegt das vorliegende Projekt mit Fr. 624.–/m³ sehr günstig und sogar tiefer als beim Erweiterungsbau Schulhaus Stadelfeld in Wichtrach (Fr. 689.–/m³).

Die Baukommission setzte sich an verschiedenen Sitzungen intensiv mit der Detailplanung und vor allem mit der Kostenschätzung auseinander. In beiden Bereichen gelang es ihr, Anpassungen zu finden, welche Kostensenkungen, aber keine Qualitätseinbussen zur Folge hatten.

Gemeinde Wichtrach plant Zivilschutzplätze

Der Gemeinderat von Wichtrach hat entschieden, eine im Neubau integrierte Zivilschutzanlage zu bauen. Es werden ca. 155 Schutzplätze entstehen. Wichtrach wird die Finanzierung der Schutzanlage vollständig übernehmen. Die Sekstufe 1 erhält so eine willkommene Vergrösserung des Raumangebotes, da in Friedenszeiten solche Räumlichkeiten als Stau- und Lagerraum genutzt werden dürfen.

Abgeordnetenversammlungen, Gemeindeversammlungen

Die Schulkommission hat am 6. Februar das Projekt und den Kostenvoranschlag genehmigt und für die ausserordentliche Abgeordnetenversammlung vom 27. März 2019 traktandiert. Die Abgeordneten der Verbandsgemeinden werden dann das Vorprojekt und den Kostenvoranschlag beraten und beschliessen und den Verbandsgemeinden als Traktandum an den Frühjahrsversammlungen beantragen. In Wichtrach wird dies auf Grund der Kredithöhe am 19. Mai 2019 zu einer Urnenabstimmung führen.

Informationsanlässe in den Gemeinden

Den Behörden, Gemeindevertretern und der Baukommission liegt sehr daran, die Bevölkerung direkt und ausführlich an Informationsanlässen über das Vorprojekt und den Kostenvoranschlag zu informieren. Baukommission und Planer werden Sie am: **24. April 2019 in Gerzensee** (Gemeindesaal) und am **25. April 2019 in Wichtrach** (Mehrzweckhalle am Bach) zu Anlässen einladen. Details entnehmen Sie den Flyern in den Gemeinden und den Publikationen im Amtsanzeiger.

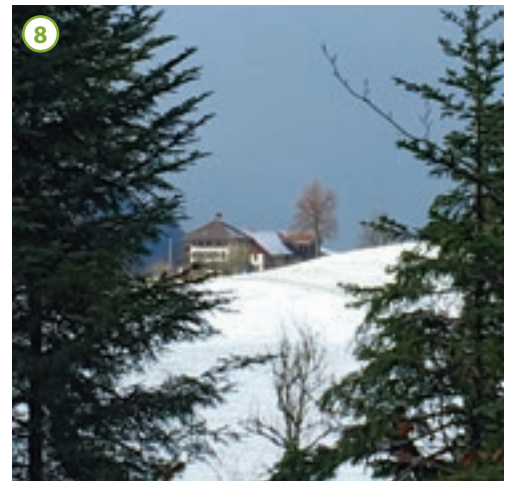
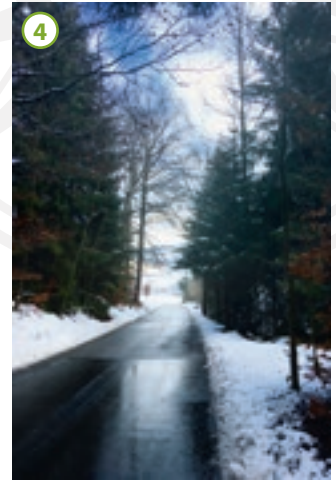
Daniel von Rütte,
Präsident Baukommission Sekstufe 1 Wichtrach

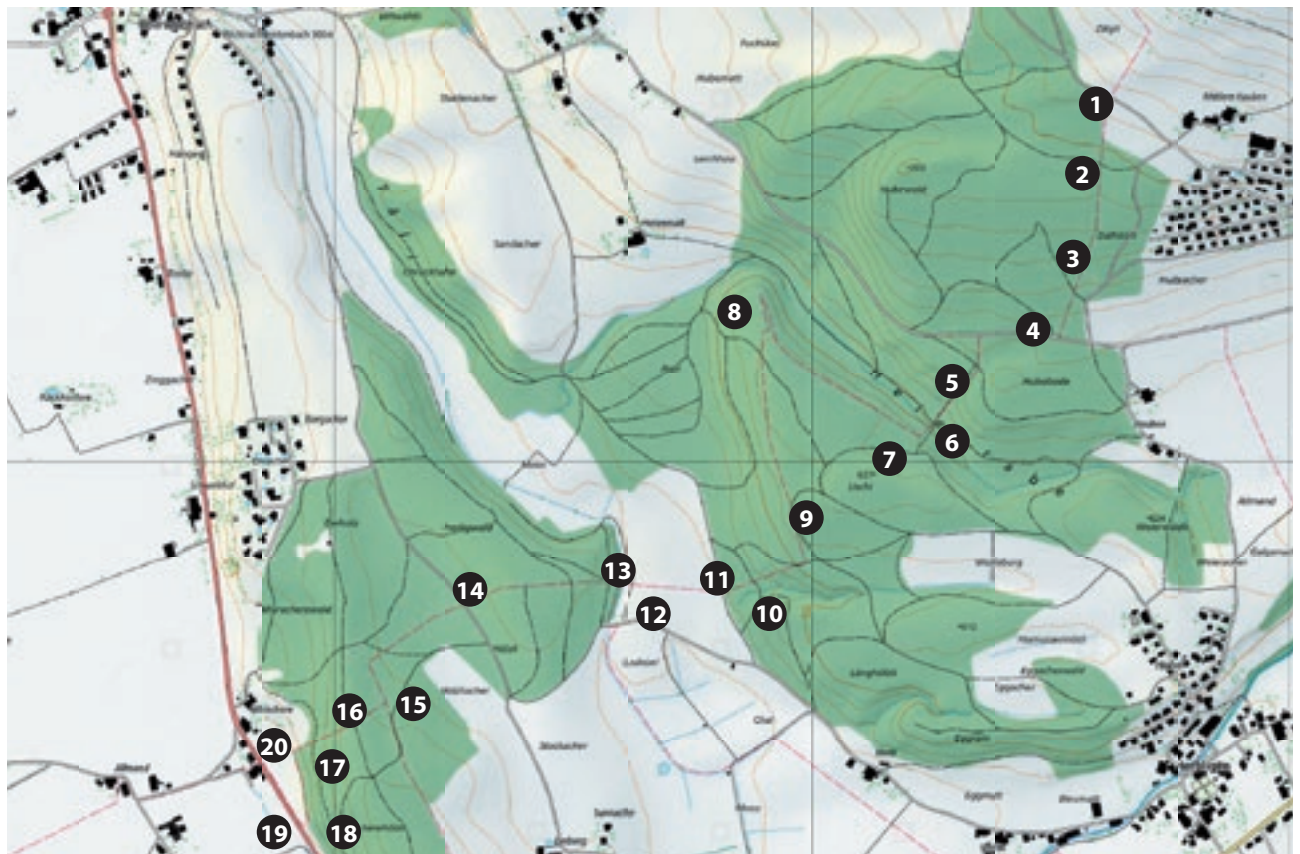
Rund um Wichtrach – Der Südosten

Von der Hauben in die Murachere

Auf der Wanderung entlang der Gemeindegrenze führt uns die dritte Etappe von der Haube in die Murachere. Die Reise an diesem Wintertag geht grösstenteils durch den verschneiten Winterwald. Ausblicke sind selten. Am Schluss wird die Ruhe abrupt von der Kantonsstrasse Wichtrach-Kiesen gestört. Wir sind zurück in der Zivilisation.

Hansruedi Blatti





- ① Mittlere Haube: Start zur 3. Etappe
- ② Winterwanderweg im Dälhölzliwald
- ③ Überreste Sturm Burglind
- ④ Querung der Haubenstrasse
- ⑤ Im Hubeode
- ⑥ Im Heiegrave
- ⑦ Grenzstein Herbligen-Wichtrach
- ⑧ Ausblick Heiematt/Niderwil
- ⑨ Waldweg im Lischli
- ⑩ Holzlagerplatz oberhalb Aspi
- ⑪ Weg im Aspi – Blick Richtung Deiberg
- ⑫ Blick Richtung Wichtrach
- ⑬ Querung Talibach
- ⑭ Predigwald Strasse nach Oppligen
- ⑮ Grenzstein Kiesen-Oppligen-Wichtrach
- ⑯ Im Muracherehölzli
- ⑰ Murachere
- ⑱ Grenzstein zu Kiesen
- ⑲ Blick zurück nach Wichtrach
- ⑳ Links Kiesen – rechts Wichtrach



NEUERÖFFNUNG

WICHTRACH

DO – SA, 11. – 13. APRIL



10x

SUPERPUNKTE

AUF DAS GANZE

SORTIMENT

Coop Wichtrach

Bernstrasse 38

3114 Wichtrach

Öffnungszeiten

Mo – Fr 8 – 19 Uhr

Sa 8 – 17 Uhr



Für mich und dich.

Die Tennissgemeinschaft Wichtrach TGW

«Mach mit und sei dabei»



Wunderschöner Ausblick während dem Tennisspiel.

Wir spielen am Standort beim Schulhaus Stadelfeld (Lerchenweg 12). Unsere Anlage ist gut mit den öffentlichen Verkehrsmitteln zu erreichen.

Unsere Interclub-Mannschaften (Junioren bis Senioren) messen sich jeweils von anfangs Mai bis Mitte Juni mit anderen Mannschaften. Jene Mitglieder, die den Wettkampf nicht suchen, geniessen vorab das gesellige Clubleben. Bei uns wird Kollegialität und Kameradschaft gross geschrieben. Jung und Alt sind bei uns herzlich willkommen!

Für ein Jahr besteht die Möglichkeit einer Schnupper-Mitgliedschaft zum halben Preis! Nutze diese Chance, den Tennissport kennenlernen resp. erschnuppern zu können.

Die Förderung von Jugendlichen

Talentierte machen bei Förderprogrammen mit und werden später bei den Aktiven integriert. Wir verstehen uns als Gemeinschaft.

Jährlich bieten wir zu äusserst fairen Konditionen Einsteiger- und Fortgeschrittenen-Kurse an (ca. Fr. 100.– bis Fr. 170.– für 10–15 Lektionen), weiter auch Sommerferien-Kurse für Schülerinnen und Schüler jeden Alters.

Unser Kursprogramm 2019

- **Abendkurs Erwachsene:**
Einsteiger, Mittelstufe, Fortgeschrittene
- **Tageskurs Erwachsene:** Alle Spielstärken
- **Schüler-Kurs 1. – 9. Klasse**
- **Bambini-Kurs** (inkl. Kindergarten)
- **Sommer-Ferienkurs** (Schüler, Jugendliche)
- **Kids – Tennismittwoch, 6. 4. 19** (Infos folgen)

Da die Kurse stets gut besucht sind, empfiehlt sich eine frühe Anmeldung (die ersten Kurse beginnen bereits ab April 2019).

Anmeldung & Auskünfte

Spielleiter Jan Gerber, jan.gerber@outlook.com,
Natel 079 298 71 97

Jahreszeitschrift

Unsere Jahreszeitschrift SAITEN-LINIE gibt dir interessante Feedbacks über die Aktivitäten der letzten Jahre.

Fragen und Infos

Präsident Andreas Jenni, andreas.53@bluewin.ch,
Tel. 031 781 25 24, Natel 079 321 85 66.

Andreas Jenni, Präsident TGW

Sound Agreement

Singen ist ihre Leidenschaft



Konzert in der Kirche Amsoldingen.

Keine Melodie ist vor den Stimmen von Sound Agreement sicher. Selbst instrumentale Werke von Johann Sebastian Bach und Johann Strauss müssen mitunter Federn lassen und werden vokal interpretiert – selbstverständlich mit der ausdrücklichen Genehmigung der Komponisten.

Ihr Repertoire reicht vom mittelalterlichen Trinklied bis zu den Perlen der Unterhaltungsmusik und zum aktuellen Popsong. Klassische Swing-Stücke und südamerikanische Hits geben dem Programm den nötigen Drive und machen ihren Füßen Beine. Abgerundet wird das Ganze mit Medleys von beliebten und bekannten Melodien. Lehnen Sie sich zurück und geniessen Sie den A-cappella-Gesang von Sound Agreement und Sie werden sagen: Thank you for the music!

Auftritt

Freitag, 3. Mai 2019 um 20 Uhr
im Kirchgemeindehaus Wichtrach

Medizinische Praxisassistentin

Was macht eigentlich die «rechte Hand» der Ärztinnen und Ärzte?

In der Drachepost vom Dezember 2018 wurde die medizinische Grundversorgung in Wichtrach mit der Bahnhofpraxis AG und der Hausarztpraxis Heimedli am Kreuzplatz vorgestellt. Ohne medizinische Praxisassistentinnen, kurz MPA's, würde eine Arztpraxis nicht funktionieren.

Die Drachepost hat mit Jenny Bürki und Selina von Niederhäusern über ihre Aufgaben und den Tagesablauf gesprochen. Medizinische Praxisassistentinnen (Medizinische Praxisassistenten gibt es kaum) haben vielfältige Aufgaben. Sie nehmen Anrufe entgegen, vereinbaren Termine und empfangen die Patientinnen. Notfälle erkennen sie sofort und reagieren der Situation entsprechend. Sie betreuen, beruhigen und überwachen die Patientinnen, informieren sie über das weitere Vorgehen und bereiten sie auf die Behandlung vor. Benötigte Instrumente sterilisieren sie und legen sie bereit. Bei Bedarf assistieren sie den Ärzten.

Medizinische Praxisassistentinnen führen therapeutische und diagnostische Arbeiten und Prozesse durch: Auf ärztliche Anordnung legen sie Patienten zum Beispiel Verbände an, machen Injektionen und nehmen Blut ab. Sie führen eigenständig verschiedene Tests durch wie Lungenfunktionstests, Hör- und Sehtests, Blutdruckmessungen und Aufzeichnungen der Herzrhythmus (EKG).

Ein weiterer Arbeitsbereich ist das Labor, wo sie Blut- oder Urinproben untersuchen. Zur Analyse der Proben stehen ihnen Chemikalien, Mikroskope und weitere Apparaturen zur Verfügung. Zudem beherrschen Medizinische Praxisassistentinnen den Umgang mit dem Röntgenapparat. Bei allen Arbeiten halten sich die Berufsleute streng an die Vorschriften zur Hygiene, Sicherheit und Gesundheit sowie zum Umweltschutz.

Medizinische Praxisassistentinnen sind für die gesamte Administration zuständig und sorgen damit für das einwandfreie Funktionieren der Praxis.

Sie übernehmen die Korrespondenz, verwalten die Krankengeschichten mit allen Patienten- und Versicherungsdaten und kümmern sich um das Rechnungswesen. Zudem bestellen und verwalten sie Verbrauchsmaterial und Medikamente.



Fotos: Hr. Blatti

Von links nach rechts: Selina Christen (MPA), Selina von Niederhäusern (MPA), Michaela Walthert (MPA in Ausbildung), Carina Peter (MPA), Jenny Bürki (leitende MPA), Melanie Stucki (MPA)
Fehlend: Nicole Moser (MPA), Michèle Rufener (MPA), Stephanie Beer (leitende MPA), Kathrin Zeller (MPA)



Melanie Stucki bei der Terminvereinbarung und Carina Peter beim Telefondienst.



Michaela Walthert beim Vorbereiten des Röntgengerätes.



HR. Blatti

Selina von Niederhäusern kontrolliert ein Medikament vor der Abgabe.



Selina Christen bei der Blutentnahme.

Sowohl für Jenny Bürki wie für Selina von Niederhäusern sind es diese vielfältigen Tätigkeiten, welche sie an ihrem Beruf schätzen. Es ist diese Kombination von medizinisch-techni-

schen und administrativen Arbeiten sowie der Kontakt mit Menschen, welche den Beruf für sie interessant machen.

In der Bahnhofpraxis arbeitet ein Team von 10 MPA's. Dadurch ist es möglich, dass sich eine MPA während eines ganzen Tages auf ein bestimmtes Arbeitsfeld konzentrieren kann. Nach einem Tag im Labor, wo viel Flexibilität verlangt wird und zwischendurch auch etwas Hektik aufkommt, kann dann ein Tag in der Administration mit planbaren Arbeiten wieder für den nötigen Ausgleich sorgen. Durch den Abschluss in bestimmten Weiterbildungsmodulen, wie z.B. Diabetesberatung erhalten die MPA's die Möglichkeit, mit Patientinnen und Patienten eigenverantwortlich Sprechstunden durchzuführen.

Hansruedi Blatti



Hier detaillierte Informationen zur MPA-Ausbildung.

Die Ausbildung zur MPA

Medizinische Praxisassistentin ist eine dreijährige Ausbildung mit eidgenössischem Fähigkeitszeugnis (EFZ). Voraussetzung sind ein guter bis sehr guter obligatorischer Schulabschluss und Interesse an Anatomie, naturwissenschaftlich-technischen Zusammenhängen aber auch Freude an administrativen Arbeiten, Fremdsprachen und dem Umgang mit Menschen.

Veräusserung der gemeindeeigenen Parzelle

Sunnrain West – Information und Aussicht



Die gemeindeeigene Parzelle mit 9780 m² wurde verkauft.

Das Stimmvolk hat anlässlich der Urnenabstimmung vom 9. Juni 2013 über den Verkauf der gemeindeeigenen Baulandparzelle Sunnrain West entschieden. Die Parzelle sollte meistbietend verkauft werden. Dies im Hinblick auf die Teilfinanzierung der mittlerweile umgesetzten Hochwasserschuttmassnahmen oder von anderen Grossinvestitionen.

Aufgrund der schwierigen Erschliessungssituation konnte die Parzelle erst im letzten Jahr veräussert werden. Insgesamt gingen über 20 Kaufangebote ein. Den Zuschlag für den Kauf des Grundstückes hat die einfache Gesellschaft, bestehend aus Pro Casa Bau AG Steffisburg und der Aarhus Thun AG, erhalten. Die Abrechnung wird der Stimmbevölkerung anlässlich einer späteren Botschaft zur Gemeindeversammlung vorgelegt. Federführend für die Planung und den Verkauf der Wohneinheiten wird die Uro Bauwerk AG in Steffisburg (als Generalun-

ternehmung) sein. Auf der Parzelle sind 32 Wohneinheiten geplant, diese werden voraussichtlich in 5 freistehende Einfamilienhäuser, beziehungsweise 9 Reiheneinfamilienhäuser und 18 4.5-Zimmer-Wohnungen aufgeteilt. Ihr Ansprechpartner bei Uro Bauwerk AG: Herr Luginbühl, Tel. 033 439 70 80 (www.urobau.ch).

Die geplante Erschliessungsstrasse wird bis im Juni 2019 realisiert. Sofern gegen die Baupublikation keine Einsprachen eingehen, wird der geplante Baustart für die Wohneinheiten im Frühling 2020 sein. Aufgrund der komplexen Erschliessung und der nachfolgenden Bauarbeiten hat die Gemeinde eine Arbeitsgruppe eingesetzt. Die Gruppe begleitet, überprüft und interveniert bei Bedarf während der gesamten Bauzeit.

Der Gemeinderat

ULRICH

Automobile AG

3114 Wichtrach Tel. 031/782 08 80
www.ulrich-automobile.ch
Immer gepflegte Occasionen am Lager!

BMW **SUBARU**



Lukas Mani
Bergführer
Obst-Baumschnitt
Umweltingenieur

www.maniamwerk.ch
+41 (0)79 702 54 18
info@maniamwerk.ch

Mani am Werk

Stodo GmbH
Paul + Markus Dolder

3116 Kirchdorf
3114 Wichtrach
Tel. 031 782 08 40
www.stodo.ch
info@stodo.ch



SONNEN- UND WETTERSCHUTZ Systeme

- Rolladen •
- Lamellenstoren •
- Sonnenstoren •
- Holz-Fensterläden •
- Alu-Fensterläden •
- Windschutz •
- Sicherheitsstoren •
- Indoor •
- Insektenschutz •
- Sichtschutzfolien •

KURT SENN AG

Austrasse 2 3114 Wichtrach Telefon 031 781 16 35

Heizungen • Sanitäre Anlagen • Alternativenergie

www.kurtsennag.ch wir bilden Lehrlinge aus

- Holz- und Ölfeuerungen
- Wärmepumpen
- Solaranlagen
- Wasserenthärtungsanlagen
- Neu- und Umbauten
- Bad und Küchen
- Boilerentkalkungen



Restaurant Sport Lounge
Sportzentrum Sagibach Wichtrach

Tel. 031 782 00 55 | a6@sagibach.ch | www.restaurant-a6.ch

BACHMANN ELEKTRO AG

Wir bringen Licht ins Dunkel

Hängertstrasse 5 · 3114 Wichtrach
Tel. 031 781 40 40 · www.bachmann-elektro.ch



TimberTime.ch

Rene Haidorfer Zimmermann
079 285 20 59
rene@timbertime.ch

Simon Dellenbach Dachdecker
079 247 26 02
simu@timbertime.ch

- Zimmermanns- und Dachdeckerarbeiten
- Dachkontrollen und Reinigung
- Innenausbau und Umbauten
- Messe- und Kulissenbau

Ob IM, UM oder UF em Huus lüt a, mir chöme druus.

Seit über 100 Jahren!

Farbige Krautstiele, Artischocken, Koreander, Thai Basilikum, Cassis Salbei, Salanova, Andenbeeren, Datteltomaten, Hängeerdbeeren. Die schärfsten Peperoni der Welt... Starten Sie das Gartenjahr mit der «etwas anderen Gärtnerei».



BÜHLER
Blumenladen & Gärtnerei

Wir sind für Sie da!

Peter Bühler
3114 Wichtrach
Telefon 031 781 04 91

Persönlich

Andrin und sein freudig erwarteter Besuch



Erinnern wir uns noch an Andrin, hoch oben in den Bergen, nahe von Bergün? Wie es Winter geworden ist; seine trüben Gedanken, die ihn in Enttäuschungen und Schmerz führten? Aber ist da nicht noch etwas Überraschendes eingetroffen? Doch natürlich, ein Brief aus Kanada, von seinem Bruder. Darin las doch Andrin jenen Satz, den sein Herz mit einer solchen Wärme durchströmte, dass ihm Tränen über die Backen kullerten ...ich vermisse dich ...du bist mein Bruder, den ich liebe... Weihnachten ist vorbei, das neue Jahr hat begonnen und wir stehen schon in der Mitte des Monats Januar. Der Winter hat das Bergdorf fest im Griff und es braucht jetzt gutes Schuhwerk, um den tief verschneiten Fussweg nach oben zu der Berghütte zu erklimmen. Von den Holzpfeilen, welche den Weg markieren, sieht man nur noch die Spitze, welche zum Glück rot angestrichen sind.

Andrin hat sich ein paar Schritte vor die Hütte gewagt und Bari, sein Hund, tollt laut bellend im Schnee herum. Der Vierbeiner hat seine helle Freude an dieser weissen Pracht. Es weht ein eisiger Wind, welcher erahnen lässt, dass es noch mehr Schnee geben wird. «Bari komm», ruft Andrin in den aufheulenden Sturm, gehen wir rein in die Wärme. Er steuert seine Schritte in die Küche. Dort auf der Feuerplatte steht eine Pfanne, in welcher eine herrliche Gerstensuppe köchelt. Ausser Gerste beinhaltet dieses typische Bündner Gericht noch Gemüse und geräuchertes Fleisch. Übrigens eignet sich der Anbau von Gerste optimal für die Alpenregion. Man nennt sie «Schoppa da jotta». Andrin ist ein talentierter Koch, backt auch selbst Brot. Jaja, die Suppe ist gut gelungen, spricht Andrin zu sich selbst und wird in seinen Gedanken plötzlich durch ein merkwürdiges Geräusch aufmerksam gemacht. Es tönt so, wie wenn man früher einen Radiosender suchte und es einen schlechten Empfang gab.

Andrin hat vor dem Wintereinbruch ein Funkgerät erhalten, so dass er Verbindung mit dem Dorf hat. Andrin nimmt das Gerät in die Hand und spricht: «Hier Andrin, hallo.» «Ja da ist Reto, hallo Andrin, wollte nur sagen, dass ich unterwegs bin, komme in 15 Minuten bei dir an, Ende.» Das habe ich ja ganz vergessen zu erzählen, Andrin bekommt heute Besuch aus dem Dorf,

eben wie gehört, Reto. Also brummt Andrin, ist ja gut, alles ist bereit und er sieht auf den gedeckten Tisch. Da ist auch alles vorhanden, die Suppenschüssel, das herrliche Brot und das Besteck. Er macht einige Schritte zum Fenster und hält nach seinem Besuch Ausschau. Da sieht er ihn kommen, den Reto. Gut eingepackt in warme Kleider und warme Stiefel kommt er daher und winkt. Andrin öffnet die Türe, so dass Bari den Besuch freudig und mit lautem Gebell begrüssen kann. Komm rein in die warme Stube, gleich gibt es was Warmes zum Essen. Reto klopft sich vor der Türe noch den Schnee aus den Kleidern und den Schuhen und geniesst die ihm entgegenkommende Wärme. Die Männer setzen sich an den Tisch und haben einander viel zu erzählen. So vergeht die Zeit im Nu und plötzlich meint Reto: Du Andrin, ich habe dir noch etwas, und mit diesen Worten holt er aus seinem Rucksack einen Gegenstand hervor. Jetzt wird ein kleines Paket sichtbar. Sieh Andrin, dies ist heute in der Post eingetroffen, an dich adressiert. Andrin nimmt es vorsichtig in seine Hände und schaut neugierig auf den Absender. Ein liebliches warmes Leuchten erhellt seine Gesichtszüge, sein Sohn, oh wie schön, oh das freut mich aber, murmelt Andrin, gibt Reto die Hand.

Danke Reto, dass du den Weg unter die Füsse genommen hast, um mir dieses Päckli zu bringen. Das ist doch schon gut, habe ich gerne gemacht, Hauptsache du hast Freude. Aber jetzt muss ich mich aufmachen und zurückmarschieren. Sie verabschieden sich mit einem herzlichen Händedruck. Nun aber hält nichts und niemand Andrin zurück, die kostbare Post zu öffnen. Er wickelt sorgsam das Päckli aus dem Packpapier, nimmt den Deckel von der Kartonschachtel weg, dann das Papier und sieht etwas wie ein kleines Album vor sich. Er öffnet es und es entgleitet ihm ein berührtes Ooooooh... von den Lippen. Ganz viele Fotos von dem jetzigen Zuhause seines Sohnes zeigen ihm die Schönheit von Kanada. Seine Enkelkinder im Alter von 18, 14, und 11 Jahren. Tief versunken im Betrachten realisiert Andrin ein rotes Briefcouvert. Schnell nimmt er es in die Hände und öffnet es. Zum Vorschein kommt ein langer Brief.

Ruth Baumgartner

Bäckerei Bruderer Herzliche Gratulation

Seit dreissig Jahren steht die Bäckerei Bruderer AG in Wichtrach für Innovation, Brote, Kleingebäck, Take Away, Patisserie und Törtli. Kurz: Sie verführt uns in die Welt des Genusses.

Die folgenden Bilder geben einen gerafften Einblick in das Schaffen von Therese und Walter Bruderer und ihrem Team. Wir freuen uns auf die nächsten Jahre.

Erfahren Sie mehr über Backstubenkiosk, Lehrbetrieb, Party Service etc. unter www.beck-bruderer.ch

Hansruedi Blatti, Gemeindepräsident



Am 1. Februar 1989 übernahmen Therese und Walter Bruderer die Bäckerei inkl. den drei Lernenden der Familie Thomas an der Schulhausstrasse.



1997 ergab sich die Möglichkeit, an der Bernstrasse die neue Bäckerei zu bauen.



Am 17. März 1997 war die Eröffnung der neuen Bäckerei.



Jubiläumsfeier im Kirchgemeindehaus mit der Musikgesellschaft Oppligen.



Berlineraktion für unsere Kunden am 1. Februar 2019.



30-jährige Jubiläumsfeier mit dem Gewerbeverband bei einem Feierabendbier.

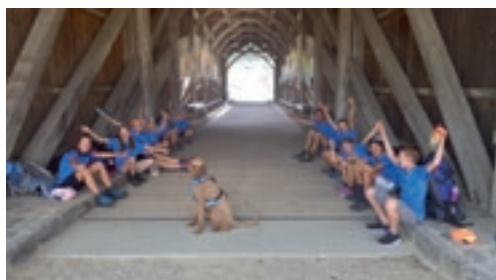


Fotos: M. Bruderer

Heute zählt die Bäckerei Bruderer 20 Mitarbeiter mit drei Lernenden (aber nicht mehr dieselben).

Heiwäg Aaretal

2018 organisierte die Kinder- und Jugendfachstelle Aaretal das Projekt Heiwäg Aaretal.



Die Jugendlichen wurden (mit zwei Mitarbeitenden der KJuFA) an einem unbekannten Ort ausgesetzt und mussten den Heiwäg organisieren und finden.



Es gab zwei Durchführungen, den «Heiwäg Aaretal» für die 7.–9. Klasse, bei dem in vier Tagen rund 70 km zurückgelegt wurden, und der «Heiwäg Aaretal KiDS» für die 5. + 6. Klasse, welcher drei Tage dauerte und wo eine Distanz von 40 km zurückgelegt wurde. Die Gruppen wurden zusammen mit zwei Mitarbeitenden der KJuFA an einem unbekannten Ort ausgesetzt. Die Jugendlichen mussten sich selber in der Gruppe organisieren, um den Heiwäg nach Münsingen zu finden. Das Ganze ohne Zelt, Handy, mitgebrachtes Essen, Wanderkarte, organisierte Unterkunft oder Verkehrsmittel. Die Jugendliche bekamen beim Start je den Betrag von CHF 31.10 (Postleitzahl des Zielorts Münsingen).

Es stellten sich bald einige Fragen: Wo genau liegt der Startpunkt? Welche Richtung soll eingeschlagen werden? Draussen oder irgendwo drinnen übernachten? Wo und bei wem? Wer spricht Passanten bezüglich Weg oder Übernachtung an? Das Geld zusammenlegen oder jede*r für sich? Fast Food oder selber kochen? Alles wurde in der Gruppe diskutiert und entschieden. Die Mitarbeitenden der KJuFA schritten bei Entscheidungsfindungen der Gruppe möglichst nicht ein, nur bei sicherheitsrelevanten Aspekten.

Der «Heiwäg Aaretal» startete in Lucens VD, der «Heiwäg Aaretaal KiDS» in Eschholzmatte BE. Bei beiden Heiwägen gab es zahlreiche Highlights, wie beispielsweise die Gastfreundschaft von Bauern beim Übernachten, das Baden in der gestauten Ilfis, Übernachten unter

dem Sternenhimmel, das Abschlussessen mit Familie und Freunden, die Kontakte zu Passanten, welche sich nicht vorstellen konnten, dass Jugendliche freiwillig ein solches Abenteuer eingehen. Der Heiwäg war für die Teilnehmenden ein einmaliges Abenteuer und Erlebnis, über welches sie noch lange reden werden.

Ausblick

In diesem Jahr findet der Heiwäg wieder statt. Wer traut sich mit uns in die Wildnis?

Heiwäg Aaretal

6.–9. August 2019, 7.–9. Klasse	70 km
7.–9. August 2019, KiDS, 5.+6. Klasse	40 km

Anmeldung:

Ab März 2019 unter www.jugendfachstelle.ch oder dem Ferienpass Münsingen.

Bequemer geht's nicht Konzert Theater Bus



Der «KONZERT THEATER BUS» holt Sie in Wichtrach ab und bringt Sie wieder nach Hause. Während der Hinfahrt kommen Sie in den Genuss einer Einführung in das Abendprogramm.

Fazil Say: **Mozart 12. Symphoniekonzert**
Sonntag, 5. Mai 2019
Wichtrach Dorfplatz: Abfahrt 16.00,
Kursaal Bern: an 17.00

Fazil Say – eine Musikerpersönlichkeit ohne Grenzen. Das ist für Mozarts C-Dur-Klavierkonzert mit seiner unvergleichlichen Mixtur aus kraftvoller Spielfreude, nachdenklichem Innehalten, romantischem Andante und hu-

moristischem Finale auch nötig. Ausserdem stellt Mario Venzago einige Highlights der impressionistischen Tonkunst einem selten gespielten Werk gegenüber: Florent Schmitts «Salomé» entpuppt sich als klangsinnes und opulentes Meisterwerk.

Preise

Inkl. Bustransfer in Kategorie 1.–4.
CHF 90.–, CHF 74.–, CHF 64.–, CHF 56.–
Anmeldefrist **Donnerstag, 25. April 2019**

Billette

Gemeindeverwaltung Wichtrach,
Stadelfeldstrasse 20, Tel. 031 780 19 19
gemeinde@wichtrach.ch

Kursangebote in Wichtrach

Die Volkshochschule Aare-Kiesental ist eine regionale Genossenschaft mit einem breitgefächerten Bildungsangebot.

Nach den Frühlingsferien finden in Wichtrach folgende Kurse statt:

Kurs 4404-5: **Englisch**
Grundstufe A2; Aufbaukurs
Kurs 4428-4: **Englisch**
Mittelstufe B2; Aufbaukurs
Kurs 7020: **Pilates**

Profitieren Sie von der Möglichkeit, diese Kurse in Wichtrach besuchen zu können.

Anmeldung:

www.vhsak.ch/kursangebot
oder Telefon 031 721 62 54

FDP Wichtrach

Leitungswechsel bei der FDP.Die Liberalen

Heinz Gygax übernimmt das Parteipräsidium von René Altmann

Anlässlich der Hauptversammlung der FDP.Die Liberalen Wichtrach hat Heinz Gygax das Parteipräsidium von René Altmann übernommen. Damit löst er ein langjähriges Vorstandsmitglied ab, welches als Parteipräsident, Vizepräsident, Gemeinderat, Kommissionspräsident und Kommissionsmitglied, Vizepräsident Region Aaretal sowie im Projektausschuss «Fusion Wichtrach» zugunsten der Partei, der Gemeinde und der Gemeinschaft gedient hat.



René Altmann (l.) und Heinz Gygax bei der Amtsübergabe.

Die FDP.Die Liberalen Wichtrach dankt René Altmann mit Applaus dafür und verabschiedet ihn ehrenvoll. Er wird weiterhin als kantonaler Delegierter die FDP.Die Liberalen Wichtrach unterstützen. René Altmann bedankt sich herzlich bei allen Bürgerinnen und Bürgern, den Parteien, der Gemeindeverwaltung und den Behörden für die stets ausgezeichnete Zusammenarbeit und das umfassende Vertrauen.

Mit Heinz Gygax übernimmt ein Unternehmer die Parteiführung. Er möchte damit unterstreichen, wie wichtig es ist, dass sich auch Vertreter der KMU vermehrt für unsere Gesellschaft und die bürgerlichen Anliegen einsetzen. Er wird die Partei mit dem bisherigen Vorstand und den bewährten liberalen Lösungen weiterführen.

Neue Vizepräsidentin

Als Vizepräsidentin wurde Stéphanie Mohler gewählt, die FDP Wichtrach ist stolz darauf, im Wahljahr 2019 eine erfolgreiche, engagierte Frau mit an der Spitze zu haben.



Stéphanie Mohler

Zum Wohle der Bürger

Die FDP Wichtrach soll weiterhin unsere Dorfpolitik prägen und wir wollen in bekannter Manier für unsere Gemeinde Verantwortung übernehmen und uns zum Wohle der Bürger einsetzen. Selbstverständlich wird der neue Präsident mit neuen Ideen und Konzepten die Zukunft der Partei prägen und sie erfolgreich positionieren wollen. Die FDP Wichtrach steht Ihnen gerne für gemeindepolitische Fragen zur Verfügung und freut sich auf viele interessante Kontakte mit Ihnen.

Werden Sie Mitglied bei der FDP Wichtrach

Haben Sie Interesse an der Politik? Möchten Sie gerne über die laufenden Geschäfte der Gemeinde Wichtrach informiert sein? Gestalten Sie zusammen mit uns die Zukunft unseres schönen Dorfs. Wir laden Sie herzlich ein, Mitglied unserer Partei zu werden. Eine Partei, welche sich für die Anliegen der Wichtracher und Wichtracherinnen einsetzt.

Übrigens: Politik ist nicht nur was für ältere Männer, wir freuen uns sehr über Neuzugänge von Frauen und jungen Wichtracherinnen und Wichtrachern.

Vorstand FDP.Die Liberalen Wichtrach

Haben Sie Fragen?

Wir freuen uns über Ihren Anruf oder Ihre Mail:

Heinz Gygax Präsident,
Tel. 079 334 32 45, h.gygax@as-infolink.ch oder
Stéphanie Mohler Vizepräsidentin,
Tel. 079 313 09 90, stmohler@bluewin.ch
www.fdp-wichtrach.ch

Dipl. Malermeister



Mobile 079 604 81 81
malerschenk@hispeed.ch

Markus Schenk
Maler- und
Tapeziererarbeiten
Neubauten
Renovationen
Birkenweg 32
3114 Wichtrach
Tel. 031 781 05 44

Thalman  Gartenbau
UNTERHALT GARTENGESTALTUNG TEICHBAU AUSHUB GARTENNEUANLAGEN

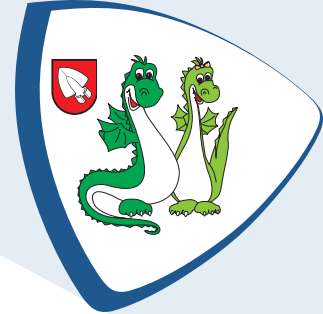
SÄGEBACHWEG 22 3114 WICHTRACH TEL 031 781 36 48 FAX 031 781 40 52 NATEL 079 688 59 90
www.thalman-gartenbau.ch markus-thalman@bluewin.ch

Agenda

Vereins- und Behördenanlässe 2019

		ORGANISATOR	ANLASS	LOKALITÄT	ORT
APRIL					
Dienstag	2. April	Arbeitsgruppe Wandern	Wanderung Rietwil – Herzogenbuchsee		
Mittwoch	3. April	Arbeitsgruppe Jassen	Jassen	Kirchgemeindehaus	Wichtrach
Freitag	5. April	Kinder- und Jugendfachstelle Aaretal	Abendtreff	ZS-Anlage Stadelfeld	Wichtrach
Samstag	6. April	Arbeitsgruppe Zäme singe	offenes Singen	Kirchgemeindehaus	Wichtrach
Samstag	6. April	Frauenverein Wichtrach	Brockenstube	ZS-Anlage Stadelfeld	Wichtrach
Samstag	6. April	Kulturverein Sagibach	Barfestival	Eishalle	Wichtrach
Samstag bis Montag	6. April 22. April	Primar- und Sekstufe 1	Frühlingsferien		Wichtrach
Sonntag	7. April	Reformierte Kirchgemeinde	Gottesdienst mit der Trachtengruppe Kiesen-Wichtrach	Kirche	Wichtrach
Montag bis Freitag	8. April 12. April	Christliches Zentrum Thalgut	Kinderwoche; In 5 Tagen um die Welt		Wichtrach
Montag bis Mittwoch	8. April 10. April	Reformierte Kirchgemeinde	KiK-Ferientage	Kirche, Kirchgemeindehaus, Stöckli	Wichtrach
Mittwoch	10. April	Reformierte Kirchgemeinde	Begegnungsnachmittag	Turnhalle	Kiesen
Freitag bis Samstag	12. April 13. April	Kulturverein Sagibach	Barfestival	Eishalle	Wichtrach
Sonntag	14. April	Hornussergesellschaft Wichtrach	Meisterschaftsheimspiel NLA	Hornusserplatz	Wichtrach
Sonntag	14. April	Reformierte Kirchgemeinde	Palmsonntagsgottesdienst	Kirche	Wichtrach
Mittwoch	17. April	Frauenverein Wichtrach	Seniorenzmittag	Kirchgemeindehaus	Wichtrach
Donnerstag	18. April	Kulturverein Sagibach	Barfestival	Eishalle	Wichtrach
Freitag	19. April	Reformierte Kirchgemeinde	Karfreitagsgottesdienst mit Abendmahl und dem Kirchenchor	Kirche	Wichtrach
Samstag	20. April	Kulturverein Sagibach	Barfestival	Eishalle	Wichtrach
Sonntag	21. April	Reformierte Kirchgemeinde	Oster-Morgenfeier mit Osterfeuer	Kirche	Wichtrach
Sonntag	21. April	Reformierte Kirchgemeinde	Ostergottesdienst mit Abendmahl	Kirche	Wichtrach
Samstag	27. April	Hornussergesellschaft Wichtrach	Meisterschaftsheimspiel NLA	Hornusserplatz	Wichtrach
Samstag	27. April	Kulturverein Sagibach	Barfestival	Eishalle	Wichtrach
Samstag	27. April	Reformierte Kirchgemeinde	Fiire mit de Chliine	Kirche	Wichtrach
Sonntag	28. April	Katholische Kirche	Erstkommunion-Gottesdienst	Kirche	Münsingen
Montag	29. April	Samariterverein Wichtrach	Blutspenden	MZH am Bach	Wichtrach
MAI					
Mittwoch	1. Mai	Arbeitsgruppe Jassen	Jassen	Kirchgemeindehaus	Wichtrach
Freitag	3. Mai	FOCUS Wichtrach	Sound Agreement	Kirchgemeindehaus	Wichtrach
Freitag bis Samstag	3. Mai 4. Mai	Musikgesellschaft Wichtrach	Frühlingskonzert	MZH am Bach	Wichtrach
Samstag	4. Mai	Arbeitsgruppe Zäme singe	offenes Singen	Kirchgemeindehaus	Wichtrach
Samstag	4. Mai	Frauenverein Wichtrach	Brockenstube	ZS-Anlage Stadelfeld	Wichtrach
Samstag bis Sonntag	4. Mai 5. Mai	Tennisgemeinschaft Wichtrach	Beginn Interclubmeisterschaft	Tennisanlage Lerchenweg	Wichtrach
Sonntag	5. Mai	Hornussergesellschaft Wichtrach	Meisterschaftsheimspiel NLA	Hornusserplatz	Wichtrach
Montag	6. Mai	Katholische Kirche	Kirchgemeindeversammlung	Pfarreizentrum	Münsingen
Dienstag	7. Mai	Arbeitsgruppe Wandern	Wanderung Schüpfe flue		
Mittwoch	8. Mai	Frauenverein Wichtrach	Frouezmorge	Kirchgemeindehaus	Wichtrach
Samstag	11. Mai	Genossenschaft Sportanlage Sagibach	Calimeros Schlagerfest	Eishalle	Wichtrach
Sonntag	12. Mai	Schützen Wichtrach	Graniumzwirbelet	MZH am Bach	Wichtrach
Mittwoch	15. Mai	Frauenverein Wichtrach	Seniorenzmittag	Kirchgemeindehaus	Wichtrach

Weitere Termine auf der nächsten Seite.



Agenda

Vereins- und Behördenanlässe 2019

		ORGANISATOR	ANLASS	LOKALITÄT	ORT
MAI					
Freitag bis Samstag	17. Mai 18. Mai	Pfadi Chutze Aaretal	Chutzefest	Pfadihus Chutzerüti	Münsingen
Samstag	18. Mai	Frauenverein Wichtrach	Besichtigung Alphornmacherei		Eggiwil
Samstag	18. Mai	Frauenverein Wichtrach	Brockenstube	ZS-Anlage Stadelfeld	Wichtrach
Samstag	18. Mai	Hornussergesellschaft Wichtrach	Meisterschaftsheimspiel NLA	Hornusserplatz	Wichtrach
Sonntag	19. Mai	Gemeinde Wichtrach	Eidg. und Kant. Abstimmung + Urnenabstimmung Sek Ersatz-Neubau Nord		Wichtrach
Dienstag bis Mittwoch	21. Mai 22. Mai	Circus Harlekin	Circus Harlekin	Eishalle	Wichtrach
Dienstag	21. Mai	FDP Wichtrach	Parteiversammlung		
Freitag bis Samstag	24. Mai 25. Mai	Schützen Wichtrach	Feldschieszen	Schützenhaus	Wichtrach
Sonntag bis Sonntag	26. Mai 2. Juni	Christliches Zentrum Thalgut	Aarena	Eishalle	Wichtrach
Sonntag	26. Mai	Katholische Kirche	Pfarreiwallfahrt		Amsoldingen
Sonntag	26. Mai	Reformierte Kirchgemeinde	Konfirmationsgottesdienst	Kirche	Wichtrach
Donnerstag bis Montag	30. Mai 10. Juni	Primarstufe	Auffahrt und Pfingstferien		Wichtrach
Donnerstag	30. Mai	Reformierte Kirchgemeinde	Konfirmationsgottesdienst	Kirche	Wichtrach
Donnerstag bis Sonntag	30. Mai 2. Juni	Sekstufe 1	Überbrückung Auffahrt		Wichtrach
Donnerstag	30. Mai	Turnverein Wichtrach	Turnfahrt		Kirchlindach
JUNI					
Samstag	1. Juni	Arbeitsgruppe Zäme singe	offenes Singen	Kirchgemeindehaus	Wichtrach
Samstag	1. Juni	Frauenverein Wichtrach	Brockenstube	ZS-Anlage Stadelfeld	Wichtrach
Samstag	1. Juni	Hornussergesellschaft Wichtrach	Meisterschaftsheimspiel NLA	Hornusserplatz	Wichtrach
Sonntag	2. Juni	Reformierte Kirchgemeinde	Konfirmationsgottesdienst	Kirche	Wichtrach
Dienstag	4. Juni	Arbeitsgruppe Wandern	Wanderung Lutry – St. Saphorin		
Mittwoch	5. Juni	Arbeitsgruppe Jassen	Jassen	Kirchgemeindehaus	Wichtrach
Donnerstag	6. Juni	EDU Wichtrach	Parteiversammlung	Thalgutstrasse 11	Wichtrach
Donnerstag	6. Juni	Musikgesellschaft Wichtrach	Vorbereitungskonzert Kant. Musikfest Thun	MZH am Bach	Wichtrach
Sonntag	9. Juni	Reformierte Kirchgemeinde	Pfingstgottesdienst mit Abendmahl und dem Kirchenchor	Kirche	Wichtrach
Donnerstag	13. Juni	Gemeinde Wichtrach	Gemeindeversammlung	MZH am Bach	Wichtrach
Donnerstag bis Sonntag	13. Juni 16. Juni	Turnverein Wichtrach	Eidg. Turnfest – Vereinswettkampf Jugend und Einzel Aktive		Aarau
Sonntag	16. Juni	Musikgesellschaft Wichtrach	Kant. Musikfest		Thun
Dienstag	18. Juni	Frauenverein Wichtrach	Seniorenreise ab 70 Jahren		
Mittwoch	19. Juni	Frauenverein Wichtrach	Seniorenzmittag	Kirchgemeindehaus	Wichtrach
Donnerstag	20. Juni	Pfadi Chutze Aaretal	Hauptversammlung	Pfadihus Chutzerüti	Münsingen
Freitag bis Sonntag	21. Juni 23. Juni	Turnverein Wichtrach	Eidg. Turnfest – Vereinswettkampf Aktive, 35+ und Seniorinnen/Senioren		Aarau
Samstag	22. Juni	Hornussergesellschaft Wichtrach	Meisterschaftsheimspiel NLA	Hornusserplatz	Wichtrach
Montag	24. Juni	Reformierte Kirchgemeinde	Kirchgemeindeversammlung	Kirchgemeindehaus	Wichtrach
Freitag bis Sonntag	28. Juni 30. Juni	Trachtengruppe Kiesen-Wichtrach	Kantonales Trachtenfest		Langnau

DIE NÄCHSTE DRACHEPOST
ERHALTEN SIE
MITTE JUNI 2019

Bitte Veranstaltungsdaten bis zum
Redaktionsschluss an uns mailen.
Redaktionsschluss:
Freitag, 3. Mai 2019

Gemeindeverwaltung Wichtrach
Stadelfeldstrasse 20, 3114 Wichtrach
Telefon 031 780 19 19
drachepost@wichtrach.ch